



Statistische Berichte

Wahl zum 21. Deutschen Bundestag in Bayern am 23. Februar 2025

Vergleichszahlen, Terminkalender, Wahlleiter,
Wahlkreiseinteilung



B VII 1-1 j 2025
Hrsg. im Dezember 2024
Bestellnr. B7115C 202551

Zeichenerklärung

- 0 mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten in der Tabelle nachgewiesenen Einheit
- nichts vorhanden oder keine Veränderung
- / keine Angaben
- Zahlenwert unbekannt, geheimzuhalten oder nicht rechenbar
- X Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll
- [...] Aussagewert eingeschränkt wegen fehlender regionaler oder zeitlicher Vergleichbarkeit

Einheiten und Benennungen

- % Prozent
- %-P. Prozentpunkte (Differenz zweier Prozentzahlen)
Prozentpunkte werden aus den ungerundeten Anteilswerten der beiden in den Vergleich eingehenden Zeitpunkte errechnet und dann jeweils mit einer gerundeten Nachkommastelle ausgewiesen.
Diese Veränderung in Prozentpunkten kann daher von der Differenz zwischen den ausgewiesenen (und auf der ersten Nachkommastelle gerundeten) Anteilswerten in Prozent (Prozentanteile) abweichen.

Auf- und Abrunden

Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsummen auf- bzw. abgerundet worden. Deshalb können sich bei der Summierung von Einzelangaben geringfügige Abweichungen zu den ausgewiesenen Endsummen ergeben. Bei der Aufgliederung der Gesamtheit in Prozent kann die Summe der Einzelwerte wegen Rundens vom Wert 100 % abweichen. Eine Abstimmung auf 100 % erfolgt im Allgemeinen nicht.

Länderkürzel

Bund	Bundesgebiet
BW	Baden-Württemberg
BY	Bayern
BB	Brandenburg
BE	Berlin
HB	Bremen
HE	Hessen
HH	Hamburg
MV	Mecklenburg-Vorpommern
NI	Niedersachsen
NW	Nordrhein-Westfalen
RP	Rheinland-Pfalz
SH	Schleswig-Holstein
SL	Saarland
SN	Sachsen
ST	Sachsen-Anhalt
TH	Thüringen

Impressum

Statistische Berichte

bieten in tabellarischer Form neuestes Zahlenmaterial der jeweiligen Erhebung. Dieses wird, soweit erforderlich, methodisch erläutert und kurz kommentiert.

Herausgeber, Druck und Vertrieb

Bayerisches Landesamt für Statistik
Nürnberger Straße 95
90762 Fürth

Papier

Gedruckt auf umweltfreundlichem Papier, chlorfrei gebleicht.

Vertrieb

E-Mail vertrieb@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6311
Telefax 0911 98208-96638

Auskunftsdienst

E-Mail info@statistik.bayern.de
Telefon 0911 98208-6563
Telefax 0911 98208-96563

© **Bayerisches Landesamt für Statistik, Fürth 2024**
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Hinweis: Diese Druckschrift wird im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zwecke der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zwecke der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden.

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkungen	4
Tabellen und Abbildungen	
1. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Europawahl 2024, der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020 nach Regierungsbezirken	6
2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei der Europawahl 2024, der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020 nach Kreisen	
Oberbayern	7
Niederbayern	9
Oberpfalz	10
Oberfranken	11
Mittelfranken	12
Unterfranken	13
Schwaben	15
3. Terminkalender zur Wahl des Deutschen Bundestages in Bayern am 23. Februar 2025	17
3.1 Bundeswahlleiter – Bundeswahlausschuss	17
3.2 Landeswahlleiter – Landeswahlausschuss	20
3.3 Kreiswahlleiter – Kreiswahlausschuss	24
3.4 Gemeinde	27
3.5 Wahlvorsteher – Wahlvorstand	32
3.6 Briefwahlvorsteher – Briefwahlvorstand	33
4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestages in Bayern am 23. Februar 2025	
4.1 Bundeswahlleiter	34
4.2 Landeswahlleiter des Freistaates Bayern	34
4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns	
Regierungsbezirk Oberbayern (Wahlkreise 211 - 225)	35
Regierungsbezirk Niederbayern (Wahlkreise 226 - 230)	37
Regierungsbezirk Oberpfalz (Wahlkreise 231 - 234)	38
Regierungsbezirk Oberfranken (Wahlkreise 235 - 239)	39
Regierungsbezirk Mittelfranken (Wahlkreise 240 - 245)	40
Regierungsbezirk Unterfranken (Wahlkreise 246 - 250)	41
Regierungsbezirk Schwaben (Wahlkreise 251 - 257)	42
5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025	44
Abb. 1 Wahlkreise Bayerns zur Bundestagswahl 2025	53
Abb. 2 Wahlen in Bayern seit 1946	54

Vorbemerkungen

Am 23. Februar 2025 wird ein neuer Bundestag gewählt. Das vorliegende Heft gibt einen Überblick über die wichtigsten Ergebnisse der vorangegangenen Wahlen, nämlich der Bundestagswahl 2021, der Landtagswahl 2023, der Europawahl 2024 sowie den Kommunalwahlen 2020 (Wahl der Gemeinderäte in den kreisfreien Städten und Wahl der Kreistage in den Landkreisen), in den Regierungsbezirken, den kreisfreien Städten und den Landkreisen.

Ferner enthält die Veröffentlichung eine Beschreibung der Wahlkreise zur Bundestagswahl 2025, der Wahlleiter und die Terminkalender zur Bundestagswahl am 23. Februar 2025.

Eine Übersicht über die Abgeordneten aus Bayern ist in diesem Heft nicht mehr enthalten. Eine Übersicht über die aktuellen Abgeordneten aus Bayern finden sie auf der Internetseite des Bayerischen Landesamt für Statistik (<https://www.statistik.bayern.de/wahlen/bundestagswahlen/index.html>)

Die Karte der Wahlkreise sowie ein Schaubild mit Wahlergebnissen seit 1946 ergänzen das Heft.

Wahlleiter

Die in diesem Heft aufgeführten Wahlleiter entsprechen den Mitteilungen der Regierungen zum Stand 19.12.2024. Eine aktuelle Liste der Wahlleiter ist immer auf der Internetseite des Bayerischen Landesamt für Statistik (<https://www.statistik.bayern.de/wahlen/bundestagswahlen/index.html>) abrufbar.

Wahlvorschläge

Kurzbezeichnung oder in dieser Veröffentlichung verwendete Abkürzung	Name
AfD	Alternative für Deutschland
CSU	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V.
FDP	Freie Demokratische Partei
GRÜNE	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN
DIE LINKE	DIE LINKE
SPD	Sozialdemokratische Partei Deutschlands

Abkürzungen

Abs.	Absatz
BWG	Bundeswahlgesetz
BWO	Bundeswahlordnung
BTW	Bundestagswahl
EuW	Europawahl
GG	Grundgesetz
GKSt	Große Kreisstadt
GVBl	Bayerisches Gesetz- und Verordnungsblatt
KoW	Kommunalwahlen
LTW	Landtagswahl
M	Markt
MFr.	Mittelfranken
NB	Niederbayern
OB	Oberbayern
OFr.	Oberfranken
OPf.	Oberpfalz
Schw.	Schwaben

Noch: Vorbemerkungen

Noch: Abkürzungen

St	Stadt
StAnz	Bayerischer Staatsanzeiger
UFr.	Unterfranken
WA	Wahlanweisung
WPrüfG	Wahlprüfungsgesetz

Einheiten und Benennungen

%	Prozent
---	---------

Hinweis:

Nach Auflösung des 20. Deutschen Bundestages durch den Bundespräsidenten am 27. Dezember 2024 hat das Bundesministerium des Innern und für Heimat gemäß § 52 Absatz 3 des Bundeswahlgesetzes einzelne Fristen durch Rechtsverordnung abgekürzt.

In dem im Kapitel 3 dargestellten Terminkalender wurden die abgekürzten Fristen und Termine berücksichtigt.

**1. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Regierungsbezirken**

Gebiet	Wahlart		Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						
Oberbayern	EuW	2024	3 314 903	67,1	4 394	0,2	2 218 417	36,6	9,1	15,6	5,1	10,1	1,4	22,2
	LTW	2023	3 202 411	73,4	27 272	1,0	2 321 637	34,7	8,3	19,3	4,1	11,2	1,4	21,0
	BTW	2021	3 230 976	81,2	11 395	0,4	2 611 052	30,4	16,4	17,6	12,3	7,0	2,8	13,4
	KoW	2020	3 627 648	56,7	65 292	3,2	1 993 135	33,1	13,3	22,2	3,1	4,3	1,9	22,0
Niederbayern	EuW	2024	955 613	60,4	1 196	0,2	575 606	45,2	5,9	6,3	2,5	16,7	0,9	22,6
	LTW	2023	933 244	73,4	6 115	0,9	677 007	31,7	5,3	7,1	2,4	17,9	0,9	34,6
	BTW	2021	938 007	77,4	3 296	0,5	722 951	33,6	15,7	8,3	9,4	12,1	2,0	18,8
	KoW	2020	1 001 088	59,9	25 140	4,2	574 933	34,6	10,7	10,1	3,0	6,8	0,4	34,4
Oberpfalz	EuW	2024	866 573	64,9	1 280	0,2	560 971	43,1	7,8	8,0	2,8	15,2	1,2	21,9
	LTW	2023	846 760	74,8	4 289	0,7	628 704	38,8	7,6	9,7	2,2	17,7	1,2	22,7
	BTW	2021	852 494	79,7	3 404	0,5	676 034	33,7	18,8	10,2	8,3	10,9	2,5	15,7
	KoW	2020	893 808	63,5	20 247	3,6	547 057	35,9	12,8	10,9	2,7	4,2	1,4	32,3
Oberfranken	EuW	2024	836 174	65,3	1 377	0,3	544 958	42,5	9,9	8,2	3,2	14,7	1,3	20,1
	LTW	2023	820 090	73,5	5 091	0,8	597 895	40,3	10,2	10,1	2,2	17,4	1,5	18,3
	BTW	2021	833 382	79,7	3 348	0,5	660 824	33,8	21,3	10,7	8,9	10,5	2,6	12,3
	KoW	2020	862 020	63,0	19 922	3,7	522 790	33,7	17,2	13,2	2,4	5,5	0,8	27,1
Mittelfranken	EuW	2024	1 295 836	65,5	2 367	0,3	846 367	37,3	11,3	13,2	3,5	12,0	1,8	20,8
	LTW	2023	1 262 251	72,0	7 034	0,8	902 287	40,6	10,7	16,4	2,4	13,8	2,2	13,8
	BTW	2021	1 276 081	79,2	5 205	0,5	1 005 066	29,9	20,7	16,0	9,4	8,5	3,6	11,8
	KoW	2020	1 384 772	56,9	24 153	3,1	763 131	33,8	19,6	18,5	2,8	4,0	2,7	18,6
Unterfranken	EuW	2024	1 023 098	67,3	2 113	0,3	686 425	42,4	9,5	10,5	3,8	12,8	1,4	19,7
	LTW	2023	1 000 230	74,1	7 447	1,0	733 817	41,6	9,4	13,5	2,6	15,5	1,7	15,6
	BTW	2021	1 012 738	81,2	5 139	0,6	816 946	33,7	19,7	13,1	9,8	9,1	3,0	11,6
	KoW	2020	1 054 905	62,3	25 260	3,8	632 426	36,7	13,3	17,4	3,4	4,0	2,0	23,2
Schwaben	EuW	2024	1 405 361	63,6	2 380	0,3	891 267	40,5	7,7	10,5	3,7	13,9	1,2	22,4
	LTW	2023	1 365 614	71,5	8 389	0,9	968 045	36,5	6,9	12,7	2,8	16,9	1,3	22,8
	BTW	2021	1 373 986	78,9	5 880	0,5	1 078 440	31,4	16,8	13,2	11,1	9,9	2,6	15,1
	KoW	2020	1 471 643	56,2	30 972	3,7	795 868	36,2	9,6	17,3	2,9	5,6	1,4	27,0
Bayern	EuW	2024	9 697 558	65,4	15 107	0,2	6 324 011	39,7	8,9	11,8	3,9	12,6	1,4	21,6
	LTW	2023	9 430 600	73,1	65 570	1,0	6 829 391	37,0	8,4	14,4	3,0	14,6	1,5	21,0
	BTW	2021	9 517 664	79,9	37 667	0,5	7 571 313	31,7	18,0	14,1	10,5	9,0	2,8	13,9
	KoW	2020	10 295 884	58,7	210 986	3,5	5 829 340	34,5	13,7	17,5	2,9	4,7	1,7	25,0

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);

Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024, der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020 nach Kreisen

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						
Oberbayern														
Kreisfreie Städte														
161	Ingolstadt	EuW 2024	90 536	56,8	115	0,2	51 285	38,1	9,3	11,5	4,8	13,5	1,6	21,2
		LTW 2023	88 380	63,5	732	1,3	55 410	35,9	8,7	13,8	4,7	16,7	2,5	17,6
		BTW 2021	89 860	72,6	305	0,5	64 952	30,5	18,6	13,8	12,2	10,1	3,2	11,6
		KoW 2020	101 101	45,8	1 343	2,9	44 916	26,8	17,5	15,2	3,5	7,6	4,4	24,9
162	München, Landeshauptstadt	EuW 2024	947 004	67,3	924	0,1	636 653	27,1	12,0	23,7	6,9	6,7	2,3	21,4
		LTW 2023	910 084	69,1	7 814	1,2	621 105	28,5	12,1	30,7	6,0	7,1	2,0	13,5
		BTW 2021	923 132	80,2	2 582	0,3	738 169	23,8	19,0	26,1	13,7	4,5	4,1	8,9
		KoW 2020	1 110 571	49,0	12 937	2,4	531 527	24,7	22,0	29,1	3,5	3,9	3,3	13,6
163	Rosenheim	EuW 2024	41 694	61,6	86	0,3	25 590	35,0	10,0	15,4	4,0	11,8	1,8	22,0
		LTW 2023	40 262	66,7	401	1,5	26 436	33,9	8,3	19,2	3,9	13,5	2,0	19,2
		BTW 2021	40 774	75,3	138	0,4	30 575	27,2	17,0	17,0	12,5	8,7	3,3	14,2
		KoW 2020	46 511	47,5	628	2,8	21 448	36,4	12,4	25,0	2,7	6,2	3,2	14,1
Landkreise														
171	Altötting	EuW 2024	84 011	60,4	129	0,3	50 597	43,3	7,3	7,7	3,0	15,5	1,0	22,2
		LTW 2023	81 837	70,9	708	1,2	57 348	39,9	5,9	9,1	2,4	17,2	0,9	24,6
		BTW 2021	82 495	76,1	358	0,6	62 439	34,4	15,4	10,0	9,6	10,4	2,3	18,0
		KoW 2020	88 891	56,9	1 674	3,3	48 863	40,2	14,5	13,2	3,0	5,7	-	23,4
172	Berchtesgadener Land	EuW 2024	76 170	60,2	127	0,3	45 712	41,5	6,9	9,4	3,1	13,6	1,2	24,3
		LTW 2023	73 645	70,2	781	1,5	50 904	38,3	5,1	10,9	1,9	14,7	1,2	27,9
		BTW 2021	74 647	76,9	300	0,5	57 128	31,1	15,5	11,4	9,8	8,9	2,4	20,8
		KoW 2020	85 623	56,9	2 094	4,3	46 641	38,0	7,7	20,0	1,7	4,8	-	27,7
173	Bad Tölz-Wolfratshausen	EuW 2024	95 021	66,1	166	0,3	62 640	41,1	7,1	12,5	4,4	11,2	1,1	22,7
		LTW 2023	92 389	75,0	880	1,3	68 436	38,3	5,7	15,4	3,1	12,8	1,3	23,4
		BTW 2021	93 174	81,2	417	0,6	75 266	34,0	13,6	13,8	11,9	8,3	2,3	16,0
		KoW 2020	101 402	59,2	2 430	4,0	57 601	34,3	7,1	20,8	2,1	3,8	1,7	30,1
174	Dachau	EuW 2024	108 937	67,8	145	0,2	73 718	41,3	7,8	11,7	3,8	11,0	0,9	23,4
		LTW 2023	105 133	76,2	816	1,0	79 252	37,7	8,0	14,6	3,2	11,7	1,0	23,8
		BTW 2021	105 804	82,5	444	0,5	86 807	34,5	15,3	14,4	11,9	7,6	2,0	14,3
		KoW 2020	118 608	59,0	2 436	3,5	67 497	39,1	12,0	16,6	2,1	5,6	1,4	23,2
175	Ebersberg	EuW 2024	103 251	72,3	168	0,2	74 525	39,7	8,7	15,0	5,0	9,3	1,2	21,0
		LTW 2023	99 620	78,9	850	1,1	77 797	38,1	9,6	17,9	4,2	9,9	1,1	19,2
		BTW 2021	100 235	85,2	356	0,4	84 995	32,7	16,0	17,1	12,8	6,3	2,3	13,0
		KoW 2020	109 901	63,4	2 243	3,2	67 446	40,2	10,6	24,4	3,8	4,1	1,9	14,9
176	Eichstätt	EuW 2024	101 198	69,0	125	0,2	69 698	46,4	7,0	7,4	3,0	13,6	1,0	21,7
		LTW 2023	98 262	78,5	720	0,9	76 147	41,6	6,5	9,1	2,9	15,6	1,2	23,2
		BTW 2021	98 405	83,8	371	0,4	82 129	37,4	16,5	10,0	9,6	9,4	2,0	15,1
		KoW 2020	103 642	66,6	2 643	3,8	66 389	39,8	12,9	9,5	1,8	-	1,9	34,2
177	Erding	EuW 2024	103 294	67,8	141	0,2	69 879	42,0	6,7	10,0	3,6	12,3	1,0	24,5
		LTW 2023	100 244	77,2	791	1,0	76 562	38,4	6,0	11,9	2,7	13,7	1,0	26,4
		BTW 2021	100 334	82,7	378	0,5	82 608	34,2	14,7	12,2	11,3	8,4	2,1	17,1
		KoW 2020	108 631	64,2	1 764	2,5	68 016	40,2	8,1	17,1	2,4	7,8	1,3	23,1

- 1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);
Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.
2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
			CSU ²⁾	SPD ²⁾				GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige		
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						
Noch: Oberbayern														
Noch: Landkreise														
178	Freising	EuW 2024	124 608	67,7	147	0,2	84 242	37,2	7,5	13,8	3,9	11,0	1,4	25,1
		LTW 2023	120 611	74,7	931	1,0	89 173	32,3	6,3	18,1	2,9	11,5	1,4	27,6
		BTW 2021	121 098	82,1	487	0,5	98 951	30,4	15,4	16,2	11,6	7,9	2,7	15,8
		KoW 2020	136 358	58,2	2 855	3,6	76 567	25,1	7,2	22,2	2,9	6,0	2,6	34,0
179	Fürstenfeldbruck	EuW 2024	155 652	69,7	208	0,2	108 221	39,0	9,9	14,5	4,6	9,1	1,1	21,8
		LTW 2023	150 898	76,0	1 233	1,1	113 484	36,5	9,1	18,8	3,7	9,9	1,0	21,1
		BTW 2021	152 723	83,3	587	0,5	126 686	32,2	17,4	17,2	12,1	6,2	2,4	12,5
		KoW 2020	169 026	58,2	3 169	3,2	95 192	37,2	10,3	24,1	3,4	3,8	1,7	19,5
180	Garmisch-Partenkirchen	EuW 2024	66 170	65,1	105	0,2	42 945	41,7	6,2	10,8	3,9	10,8	1,0	25,6
		LTW 2023	64 264	74,5	631	1,3	47 274	39,3	4,8	12,6	2,4	12,4	1,0	27,5
		BTW 2021	65 407	80,9	319	0,6	52 573	39,0	12,7	12,4	10,7	7,8	2,0	15,4
		KoW 2020	70 875	62,0	1 822	4,1	42 127	33,4	7,1	14,9	2,2	2,7	1,2	38,4
181	Landsberg am Lech	EuW 2024	93 998	70,7	165	0,2	66 336	37,7	7,4	15,2	4,1	10,8	1,3	23,6
		LTW 2023	91 092	77,4	854	1,2	69 657	35,7	5,9	19,9	3,0	12,3	1,1	22,1
		BTW 2021	91 011	83,7	334	0,4	75 800	31,3	15,3	17,3	11,4	7,4	2,7	14,6
		KoW 2020	93 285	66,0	2 018	3,3	59 526	38,1	8,0	25,6	2,1	1,9	-	24,2
182	Miesbach	EuW 2024	74 902	67,4	112	0,2	50 381	43,1	6,7	12,0	5,0	10,6	0,9	21,8
		LTW 2023	72 587	76,3	704	1,3	54 699	39,0	5,7	14,2	3,7	10,9	1,0	25,6
		BTW 2021	73 488	82,2	333	0,6	60 090	34,4	13,4	12,8	13,4	7,6	2,0	16,3
		KoW 2020	79 990	61,8	1 986	4,0	47 409	36,1	8,4	19,3	2,8	-	0,8	32,6
183	Mühldorf a.Inn	EuW 2024	88 206	60,7	132	0,2	53 427	44,3	5,5	7,4	3,1	15,5	0,9	23,4
		LTW 2023	85 893	72,1	797	1,3	61 169	37,3	4,4	9,2	2,3	17,4	1,0	28,3
		BTW 2021	86 161	77,3	323	0,5	66 321	34,1	13,1	9,1	11,0	11,2	2,0	19,5
		KoW 2020	92 837	58,1	1 762	3,3	52 143	38,9	8,8	12,9	2,7	7,9	1,9	27,0
184	München	EuW 2024	242 408	72,2	325	0,2	174 590	38,4	10,1	16,7	6,7	8,2	1,1	18,8
		LTW 2023	232 104	77,1	1 807	1,0	177 052	38,2	9,2	21,1	5,1	8,7	1,1	16,6
		BTW 2021	234 912	84,9	723	0,4	198 610	32,6	17,2	18,5	14,4	5,3	2,2	9,7
		KoW 2020	266 677	59,8	4 264	2,7	155 162	36,6	13,2	26,1	4,3	4,6	1,8	13,4
185	Neuburg-Schrobenhausen	EuW 2024	74 291	62,9	94	0,2	46 605	45,7	5,7	7,3	2,8	14,9	0,9	22,8
		LTW 2023	72 337	74,3	584	1,1	53 172	34,7	4,6	8,8	2,5	17,6	0,8	30,9
		BTW 2021	72 397	79,9	270	0,5	57 604	35,6	14,7	9,4	10,0	10,8	1,7	17,8
		KoW 2020	76 831	61,1	1 776	3,8	45 148	35,1	9,8	13,0	2,4	-	1,7	38,0
186	Pfaffenhofen a.d.Ilm	EuW 2024	97 699	65,4	125	0,2	63 801	43,0	6,9	8,5	3,6	14,7	1,0	22,4
		LTW 2023	93 671	75,1	671	1,0	69 689	35,3	7,4	10,0	2,4	16,4	1,0	27,5
		BTW 2021	93 874	81,3	306	0,4	76 022	34,7	15,0	10,9	11,1	10,4	2,0	15,9
		KoW 2020	100 624	62,6	2 196	3,5	60 787	32,1	12,5	12,1	3,4	7,0	-	32,8
187	Rosenheim	EuW 2024	202 420	66,8	304	0,2	134 821	40,2	7,3	11,5	4,0	12,8	1,1	23,1
		LTW 2023	196 426	75,7	1 608	1,1	147 055	35,8	5,6	14,0	3,2	13,8	1,2	26,3
		BTW 2021	196 616	81,7	711	0,4	159 986	31,8	13,9	13,0	12,0	8,7	2,3	18,4
		KoW 2020	209 105	61,3	4 485	3,5	123 754	37,2	7,1	19,4	1,9	6,4	1,5	26,5
188	Starnberg	EuW 2024	99 884	73,3	144	0,2	73 107	37,6	8,8	18,0	7,6	7,8	1,2	19,1
		LTW 2023	96 199	78,4	818	1,1	74 582	36,1	7,7	22,0	6,7	8,4	1,1	18,0
		BTW 2021	97 195	85,5	276	0,3	82 823	33,1	15,3	19,1	15,2	5,0	2,2	10,0
		KoW 2020	106 006	62,4	2 020	3,1	64 123	33,9	9,0	29,8	7,8	1,4	0,8	17,1

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);
Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

**Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen**

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Oberbayern

Noch: Landkreise

189	Traunstein	EuW 2024	137 693	63,7	201	0,2	87 502	41,2	7,8	10,7	3,0	12,4	1,1	23,8
		LTW 2023	133 803	73,7	1 240	1,3	97 368	36,2	6,6	13,2	2,1	13,0	1,2	27,6
		BTW 2021	134 168	79,3	517	0,5	105 931	31,8	15,4	12,7	9,6	8,4	2,4	19,7
		KoW 2020	143 654	60,7	3 838	4,4	83 393	39,3	9,3	18,8	1,6	4,5	1,3	25,1
190	Weilheim-Schongau	EuW 2024	105 856	68,3	206	0,3	72 142	38,9	7,8	11,7	3,8	11,1	1,1	25,6
		LTW 2023	102 670	76,7	906	1,1	77 874	33,8	7,3	14,4	2,9	12,9	1,2	27,5
		BTW 2021	103 066	82,6	560	0,7	84 587	32,7	15,7	14,0	10,3	8,0	2,4	16,8
		KoW 2020	107 499	65,5	2 909	4,1	67 460	34,0	11,0	17,4	2,0	5,0	1,1	29,4

Niederbayern

Kreisfreie Städte

261	Landshut	EuW 2024	49 571	60,9	74	0,2	30 110	37,4	8,9	13,9	4,4	11,6	1,7	22,2
		LTW 2023	48 204	67,4	400	1,2	32 067	29,9	8,1	17,0	3,7	13,1	1,9	26,2
		BTW 2021	48 466	75,2	165	0,5	36 274	29,5	17,9	15,9	12,2	8,2	3,3	13,0
		KoW 2020	55 579	48,0	942	3,5	25 744	22,0	8,0	25,4	6,5	5,8	2,6	29,7
262	Passau	EuW 2024	37 516	58,5	47	0,2	21 912	38,2	8,5	12,8	3,9	11,7	1,8	23,1
		LTW 2023	36 661	64,2	194	0,8	23 326	31,3	11,6	15,5	3,3	13,5	1,6	23,1
		BTW 2021	37 537	74,6	118	0,4	27 866	29,5	18,7	17,5	11,0	8,1	3,6	11,4
		KoW 2020	42 395	49,4	777	3,7	20 181	21,9	23,2	16,8	4,2	3,7	2,6	27,6
263	Straubing	EuW 2024	33 940	53,3	41	0,2	18 061	44,1	7,2	7,1	2,8	16,8	1,3	20,6
		LTW 2023	33 258	63,1	247	1,2	20 748	39,5	5,7	10,0	2,2	19,2	1,7	21,8
		BTW 2021	33 502	67,6	136	0,6	22 509	34,6	17,4	9,6	10,0	11,6	2,9	14,0
		KoW 2020	37 431	44,0	443	2,7	16 044	46,5	12,1	12,4	1,8	6,4	2,5	18,3

Landkreise

271	Deggendorf	EuW 2024	93 004	58,3	136	0,3	54 112	46,0	5,8	5,4	2,4	18,1	0,7	21,5
		LTW 2023	90 871	71,0	522	0,8	64 007	34,6	4,5	6,2	1,7	20,0	0,7	32,4
		BTW 2021	91 554	75,1	327	0,5	68 416	34,2	15,6	7,5	9,4	13,3	1,9	18,2
		KoW 2020	96 037	58,7	2 015	3,6	54 328	41,4	9,9	9,0	1,6	8,2	-	29,9
272	Freyung-Grafenau	EuW 2024	64 481	57,0	59	0,2	36 705	47,8	5,1	4,2	1,9	19,7	0,6	20,6
		LTW 2023	63 194	76,2	395	0,8	47 735	27,6	3,9	4,0	5,6	22,8	0,5	35,6
		BTW 2021	63 581	78,5	188	0,4	49 707	32,4	15,6	5,7	7,3	15,1	1,7	22,1
		KoW 2020	65 747	68,7	1 997	4,4	43 162	35,0	9,4	6,5	3,0	6,5	-	39,7
273	Kelheim	EuW 2024	90 846	64,1	102	0,2	58 092	46,8	6,0	6,6	2,4	15,8	0,9	21,6
		LTW 2023	88 537	73,9	554	0,8	64 874	31,2	6,1	8,2	2,3	15,8	0,9	35,5
		BTW 2021	88 717	78,9	312	0,4	69 681	34,7	16,6	8,7	9,4	11,3	1,9	17,3
		KoW 2020	95 216	61,5	2 334	4,0	56 208	34,1	11,1	10,4	3,4	5,4	-	35,7
274	Landshut	EuW 2024	123 397	65,9	156	0,2	81 112	43,3	5,7	7,3	2,6	15,1	0,9	25,1
		LTW 2023	119 816	77,1	827	0,9	91 560	26,2	5,5	8,4	2,4	14,7	1,1	41,7
		BTW 2021	119 636	81,3	375	0,4	96 942	33,3	14,3	9,2	10,4	10,3	1,9	20,7
		KoW 2020	127 132	62,6	3 661	4,6	75 884	25,0	8,0	10,5	3,7	6,6	1,2	45,0
275	Passau	EuW 2024	153 871	58,9	188	0,2	90 482	45,8	6,0	5,0	2,3	17,9	0,7	22,2
		LTW 2023	150 526	73,7	881	0,8	110 072	31,4	5,9	5,4	1,8	19,4	0,7	35,4
		BTW 2021	151 077	77,6	489	0,4	116 707	33,1	17,3	7,1	8,9	12,9	1,9	18,8
		KoW 2020	159 441	61,0	4 748	4,9	92 435	36,6	10,6	8,9	2,0	8,5	-	33,3

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);

Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

**Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen**

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Niederbayern

Noch: Landkreise

276	Regen	EuW 2024	62 158	53,9	97	0,3	33 389	46,8	5,4	4,3	2,1	20,2	0,7	20,5
		LTW 2023	61 117	72,5	500	1,1	43 818	36,7	3,6	4,4	2,1	22,0	0,8	30,4
		BTW 2021	61 701	75,7	255	0,5	46 458	32,6	15,3	5,6	7,9	15,9	1,8	21,0
		KoW 2020	64 074	63,2	2 126	5,2	38 391	33,1	17,4	8,4	2,8	9,2	-	29,1
277	Rottal-Inn	EuW 2024	93 762	60,5	108	0,2	56 607	46,4	5,3	5,7	2,3	15,7	0,8	23,9
		LTW 2023	91 483	73,8	673	1,0	66 852	31,4	4,3	6,4	1,8	16,0	1,0	39,1
		BTW 2021	92 030	77,7	359	0,5	71 136	33,7	14,2	7,5	9,4	11,4	1,9	21,9
		KoW 2020	98 598	59,1	2 352	4,0	55 962	39,8	9,1	12,2	1,4	5,8	-	31,7
278	Straubing-Bogen	EuW 2024	80 308	64,4	108	0,2	51 579	47,9	4,5	4,5	2,0	16,7	0,7	23,8
		LTW 2023	78 404	78,2	472	0,8	60 828	36,8	3,7	5,5	1,6	17,1	0,8	34,5
		BTW 2021	78 569	80,9	321	0,5	63 276	37,6	14,1	6,6	9,0	11,8	1,6	19,3
		KoW 2020	81 831	66,8	1 889	3,5	52 751	44,0	7,9	6,6	4,6	5,6	-	31,2
279	Dingolfing-Landau	EuW 2024	72 759	59,8	80	0,2	43 445	45,3	5,5	4,8	2,2	18,8	0,7	22,7
		LTW 2023	71 173	72,5	454	0,9	51 123	31,2	4,9	5,3	2,3	20,6	0,8	34,9
		BTW 2021	71 637	75,7	251	0,5	53 979	35,0	14,8	6,6	10,1	13,7	1,8	18,1
		KoW 2020	77 607	58,9	1 856	4,1	43 843	31,0	11,4	6,5	2,8	7,1	-	41,2

Oberpfalz

Kreisfreie Städte

361	Amberg	EuW 2024	32 365	56,0	48	0,3	18 071	40,6	9,8	9,1	3,9	15,8	1,4	19,3
		LTW 2023	31 632	64,1	166	0,8	20 106	38,3	8,9	11,5	2,5	18,7	1,5	18,6
		BTW 2021	32 133	70,7	197	0,9	22 528	31,4	21,3	11,6	9,4	11,6	3,0	11,7
		KoW 2020	33 956	45,8	399	2,6	15 139	42,5	13,8	11,4	2,4	-	-	29,9
362	Regensburg	EuW 2024	108 557	66,3	148	0,2	71 800	30,1	9,7	19,3	4,3	9,8	2,8	23,9
		LTW 2023	105 177	69,0	422	0,6	72 162	29,6	10,2	26,2	3,6	11,6	2,4	16,5
		BTW 2021	105 974	77,2	274	0,3	81 564	25,2	18,1	23,8	10,4	7,0	5,1	10,4
		KoW 2020	115 502	52,5	1 697	2,8	58 956	25,7	12,2	21,7	3,3	4,4	3,0	29,7
363	Weiden i.d.OPf.	EuW 2024	31 965	56,4	56	0,3	17 969	42,0	11,1	7,4	3,5	16,9	1,7	17,5
		LTW 2023	31 282	65,8	146	0,7	20 442	40,0	9,8	9,7	5,2	21,0	1,7	12,7
		BTW 2021	31 980	71,4	133	0,6	22 704	31,7	24,6	9,6	8,9	11,5	3,1	10,5
		KoW 2020	34 213	51,9	528	3,0	17 222	33,9	26,0	9,9	5,2	6,2	2,6	16,2

Landkreise

371	Amberg-Weizbach	EuW 2024	82 470	66,2	133	0,2	54 434	43,9	9,4	6,2	2,5	15,0	0,9	22,1
		LTW 2023	80 889	76,3	425	0,7	61 293	39,1	10,1	7,4	1,6	17,5	1,1	23,1
		BTW 2021	81 848	81,2	362	0,5	66 134	34,1	21,2	8,3	8,0	10,8	2,3	15,4
		KoW 2020	84 233	65,6	2 055	3,7	53 175	39,1	16,1	9,4	5,2	-	1,4	28,9
372	Cham	EuW 2024	103 651	60,0	127	0,2	62 026	45,2	4,9	4,5	1,8	18,6	0,7	24,4
		LTW 2023	101 618	75,1	522	0,7	75 785	37,2	4,2	5,0	1,4	21,2	1,0	30,0
		BTW 2021	102 196	78,3	340	0,4	79 674	34,2	15,3	6,0	6,8	13,8	1,7	22,1
		KoW 2020	105 971	67,1	3 160	4,4	67 955	29,6	6,1	5,2	1,6	5,6	1,1	50,8
373	Neumarkt i.d.OPf.	EuW 2024	104 340	67,5	121	0,2	70 337	47,9	6,2	7,1	2,8	14,1	1,0	20,9
		LTW 2023	101 714	77,3	580	0,7	78 026	47,4	5,3	8,9	1,8	15,3	1,3	19,9
		BTW 2021	102 090	82,4	380	0,5	83 696	36,8	15,2	9,7	9,1	9,8	2,2	17,1
		KoW 2020	107 285	64,7	2 241	3,2	67 207	41,2	10,7	11,9	2,1	3,2	1,9	28,9

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);

Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

**Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen**

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Oberpfalz

Noch: Landkreise

374	Neustadt a.d.Waldnaab	EuW 2024	76 314	66,0	133	0,3	50 233	47,6	9,3	5,1	2,4	16,3	0,8	18,6
		LTW 2023	74 919	77,4	395	0,7	57 622	43,9	8,4	6,0	2,2	19,5	0,9	19,0
		BTW 2021	75 653	81,7	480	0,8	61 323	35,5	22,7	6,6	7,2	11,6	1,9	14,5
		KoW 2020	77 304	71,7	1 983	3,6	53 464	39,8	17,8	6,9	2,6	5,1	0,8	27,0
375	Regensburg	EuW 2024	151 862	69,3	239	0,2	105 003	42,9	7,0	8,5	2,8	15,1	0,9	22,8
		LTW 2023	147 746	78,2	682	0,6	114 892	36,7	7,2	10,2	2,5	17,1	1,1	25,3
		BTW 2021	147 442	82,3	512	0,4	120 860	34,8	16,9	10,8	8,8	10,1	2,3	16,3
		KoW 2020	154 939	66,5	3 596	3,5	99 432	33,8	9,3	13,5	3,0	6,1	0,9	33,4
376	Schwandorf	EuW 2024	116 702	62,0	165	0,2	72 155	44,0	7,8	5,0	2,2	17,9	0,8	22,4
		LTW 2023	114 383	74,3	651	0,8	84 299	36,3	8,0	5,7	1,5	21,0	0,9	26,5
		BTW 2021	115 004	78,8	448	0,5	90 222	34,0	20,3	6,7	7,6	13,2	2,2	16,0
		KoW 2020	120 453	63,4	2 891	3,8	73 517	38,2	16,5	8,1	1,0	5,7	1,6	28,8
377	Tirschenreuth	EuW 2024	58 347	66,9	110	0,3	38 943	48,5	8,1	4,6	2,1	15,4	0,8	20,6
		LTW 2023	57 400	77,3	301	0,7	44 079	43,8	7,2	5,9	2,3	17,6	1,1	22,2
		BTW 2021	58 174	81,8	278	0,6	47 329	37,0	21,0	6,2	6,7	10,9	2,0	16,2
		KoW 2020	59 952	71,2	1 697	4,0	40 990	42,0	13,3	9,0	2,4	-	-	33,3

Oberfranken

Kreisfreie Städte

461	Bamberg	EuW 2024	55 472	66,0	56	0,2	36 566	30,6	9,9	19,3	4,6	9,9	2,8	22,9
		LTW 2023	54 188	70,6	335	0,9	37 898	31,6	9,5	25,4	3,9	13,1	3,5	13,1
		BTW 2021	54 912	77,7	161	0,4	42 504	26,0	18,9	22,9	9,9	7,8	5,3	9,3
		KoW 2020	58 367	55,5	830	2,6	31 585	22,8	16,2	27,0	2,8	4,8	-	26,3
462	Bayreuth	EuW 2024	55 251	61,3	77	0,2	33 773	34,7	11,6	14,3	5,2	10,8	1,9	21,4
		LTW 2023	54 164	65,9	274	0,8	35 398	34,8	13,7	18,3	4,0	13,5	2,1	13,6
		BTW 2021	55 829	74,3	208	0,5	41 300	27,6	21,8	18,7	11,7	7,3	3,8	9,2
		KoW 2020	58 945	50,3	779	2,6	28 898	24,1	17,7	18,0	5,3	3,9	1,7	29,2
463	Coburg	EuW 2024	31 294	62,4	48	0,2	19 488	35,0	13,6	12,3	4,8	12,0	2,1	20,3
		LTW 2023	30 516	66,6	176	0,9	20 154	37,8	16,0	15,2	2,4	14,7	2,2	11,6
		BTW 2021	30 790	75,1	117	0,5	23 008	26,3	25,3	15,9	10,6	7,9	3,8	10,1
		KoW 2020	32 268	54,1	520	3,0	16 947	20,4	23,4	15,4	4,3	3,4	3,3	29,9
464	Hof	EuW 2024	32 170	55,1	52	0,3	17 661	41,6	11,4	7,2	3,1	15,4	1,7	19,5
		LTW 2023	31 540	62,7	236	1,2	19 536	44,2	12,1	8,8	2,2	18,7	2,3	11,6
		BTW 2021	32 359	71,3	150	0,7	22 918	31,8	23,4	9,9	9,7	11,3	3,1	10,8
		KoW 2020	34 778	49,3	459	2,7	16 679	36,2	24,7	11,6	2,6	4,9	2,5	17,5

Landkreise

471	Bamberg	EuW 2024	118 281	69,2	182	0,2	81 697	45,0	6,7	7,0	3,2	17,2	1,0	20,0
		LTW 2023	115 728	78,3	631	0,7	90 034	44,0	5,8	8,4	2,3	20,8	1,3	17,5
		BTW 2021	116 451	83,5	416	0,4	96 813	37,5	16,1	9,0	9,2	12,7	2,1	13,4
		KoW 2020	119 335	67,1	2 723	3,4	77 371	38,9	13,1	13,1	2,6	8,1	1,4	22,8
472	Bayreuth	EuW 2024	84 778	67,6	168	0,3	57 115	46,7	9,2	6,5	2,9	13,9	0,9	19,9
		LTW 2023	83 087	77,4	433	0,7	63 835	38,4	9,3	7,9	2,1	16,1	1,0	25,2
		BTW 2021	83 947	82,1	302	0,4	68 638	37,0	21,3	8,8	8,3	9,7	1,9	13,1
		KoW 2020	85 531	70,1	2 682	4,5	57 284	28,7	13,7	12,5	3,4	4,0	-	37,6

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);

Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Oberfranken

Noch: Landkreise

473	Coburg	EuW 2024	69 834	65,7	114	0,2	45 769	41,9	12,0	6,6	2,8	15,8	1,1	19,7
		LTW 2023	68 444	73,4	405	0,8	49 843	42,2	12,2	7,8	1,6	18,6	1,3	16,3
		BTW 2021	69 320	80,0	281	0,5	55 176	30,8	25,4	9,0	8,7	10,9	2,4	12,8
		KoW 2020	71 165	60,9	1 587	3,7	41 782	30,4	20,3	10,7	2,2	5,5	1,9	29,0
474	Forchheim	EuW 2024	91 975	70,1	141	0,2	64 334	42,6	8,4	10,4	3,8	13,1	1,1	20,6
		LTW 2023	89 855	77,9	493	0,7	69 481	36,4	6,8	12,4	2,7	14,3	1,3	26,1
		BTW 2021	91 084	83,4	308	0,4	75 661	36,4	17,3	12,5	9,2	9,0	2,4	13,2
		KoW 2020	93 398	68,5	2 314	3,6	61 618	35,0	11,7	18,2	3,2	3,4	-	28,5
475	Hof	EuW 2024	75 640	63,5	116	0,2	47 902	45,5	11,3	5,0	2,5	15,6	1,0	19,0
		LTW 2023	74 475	74,0	453	0,8	54 660	46,7	13,0	5,5	1,9	18,0	1,5	13,4
		BTW 2021	76 055	79,8	314	0,5	60 400	34,5	24,0	7,3	8,3	11,5	2,1	12,3
		KoW 2020	78 392	65,6	2 112	4,1	49 295	40,7	20,5	7,7	1,3	6,2	0,8	22,7
476	Kronach	EuW 2024	53 633	63,8	112	0,3	34 097	47,3	11,1	4,4	2,3	16,5	1,1	17,4
		LTW 2023	52 960	72,9	509	1,3	38 111	42,7	11,2	5,8	1,5	20,3	1,1	17,4
		BTW 2021	54 179	80,1	295	0,7	43 118	36,2	24,9	6,3	7,7	11,3	2,0	11,6
		KoW 2020	55 762	65,5	1 742	4,8	34 759	37,3	19,7	8,2	-	5,2	-	29,7
477	Kulmbach	EuW 2024	58 446	65,1	96	0,3	37 955	42,6	10,8	7,0	2,9	15,0	1,2	20,5
		LTW 2023	57 435	74,3	310	0,7	42 350	36,2	11,7	8,2	2,0	16,9	1,5	23,5
		BTW 2021	58 419	79,9	212	0,5	46 443	33,7	23,1	9,4	8,0	10,3	2,3	13,1
		KoW 2020	59 787	66,5	1 588	4,0	38 165	32,7	18,9	10,9	3,3	5,7	1,6	26,8
478	Lichtenfels	EuW 2024	53 113	64,5	104	0,3	34 152	45,5	8,2	5,6	2,4	16,1	1,0	21,2
		LTW 2023	52 219	72,7	432	1,1	37 535	42,9	7,9	9,3	1,5	19,2	1,1	18,1
		BTW 2021	53 297	78,8	262	0,6	41 746	36,7	19,8	8,3	8,2	11,5	2,1	13,4
		KoW 2020	55 108	62,5	1 346	3,9	33 105	38,5	15,6	11,6	-	6,0	-	28,3
479	Wunsiedel i.Fichtelgebirge	EuW 2024	56 287	61,4	111	0,3	34 449	43,4	11,7	5,1	2,4	17,1	1,1	19,1
		LTW 2023	55 479	71,1	407	1,0	39 063	42,7	14,2	5,5	1,3	18,7	1,6	16,1
		BTW 2021	56 740	76,5	322	0,7	43 099	32,1	25,8	7,1	7,9	12,1	2,4	12,6
		KoW 2020	59 184	61,7	1 240	3,4	35 302	38,4	24,8	8,9	0,7	7,3	-	19,9

Mittelfranken

Kreisfreie Städte

561	Ansbach	EuW 2024	30 164	60,2	51	0,3	18 103	34,4	11,5	11,8	3,0	15,8	1,6	22,0
		LTW 2023	29 504	66,3	171	0,9	19 394	38,2	9,9	15,4	2,0	19,2	2,2	13,1
		BTW 2021	30 172	73,3	157	0,7	21 974	28,7	21,9	13,9	8,4	11,3	3,7	12,1
		KoW 2020	32 551	50,1	443	2,7	15 878	27,8	12,9	13,6	1,2	6,3	-	38,2
562	Erlangen	EuW 2024	78 137	73,6	229	0,4	57 267	28,6	12,6	21,4	4,7	7,7	2,5	22,5
		LTW 2023	75 472	72,7	485	0,9	54 362	35,2	11,3	28,9	3,6	8,4	3,1	9,5
		BTW 2021	76 775	81,4	250	0,4	62 256	23,8	20,1	26,2	10,5	5,4	5,2	8,9
		KoW 2020	83 064	57,7	944	2,0	46 989	30,3	21,7	22,4	4,6	3,7	-	17,4
563	Fürth	EuW 2024	88 186	59,6	112	0,2	52 464	29,9	14,1	16,0	3,9	11,9	2,6	21,7
		LTW 2023	86 186	66,1	474	0,8	56 514	34,2	14,6	20,4	2,8	14,1	3,2	10,7
		BTW 2021	86 808	74,5	338	0,5	64 324	24,1	23,1	18,9	9,8	8,7	5,2	10,2
		KoW 2020	98 567	48,5	930	1,9	46 856	18,7	42,7	20,0	2,5	5,9	6,1	4,1

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);
Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

**Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen**

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Mittelfranken

Noch: Kreisfreie Städte

564	Nürnberg	EuW 2024	339 439	60,0	618	0,3	203 046	31,6	12,8	16,5	3,9	10,9	3,0	21,3
		LTW 2023	329 749	66,0	1 834	0,8	215 678	37,5	12,9	20,6	2,9	12,9	3,5	9,7
		BTW 2021	335 780	74,9	1 436	0,6	250 208	26,5	21,7	19,3	9,6	7,9	5,1	9,9
		KoW 2020	389 547	47,0	4 125	2,3	178 998	31,3	25,7	20,0	2,1	5,7	3,9	11,2
565	Schwabach	EuW 2024	30 244	63,9	53	0,3	19 258	37,4	13,2	12,8	3,4	12,2	1,6	19,5
		LTW 2023	29 443	70,2	165	0,8	20 498	42,3	10,9	16,9	2,3	14,3	1,7	11,6
		BTW 2021	29 819	77,6	137	0,6	22 991	29,6	21,9	15,1	9,9	8,9	3,1	11,5
		KoW 2020	32 531	52,7	361	2,1	16 768	35,8	25,2	23,8	3,7	-	2,9	8,6

Landkreise

571	Ansbach	EuW 2024	143 229	66,6	232	0,2	95 123	42,9	8,3	8,7	2,6	14,7	1,1	21,8
		LTW 2023	139 815	74,7	818	0,8	103 684	45,2	6,7	11,6	1,7	16,7	1,4	16,7
		BTW 2021	140 648	80,5	545	0,5	112 738	33,6	18,9	11,5	8,6	10,1	2,5	14,9
		KoW 2020	148 376	63,2	4 100	4,4	89 661	40,0	11,6	16,5	3,6	-	2,6	25,8
572	Erlangen-Höchstadt	EuW 2024	107 445	71,2	147	0,2	76 360	40,1	10,8	14,0	4,1	10,9	1,3	18,9
		LTW 2023	104 267	77,6	507	0,6	80 358	42,5	9,8	17,2	2,5	12,6	1,6	13,8
		BTW 2021	104 796	84,3	391	0,4	87 902	32,2	19,3	16,4	10,3	8,0	2,8	11,0
		KoW 2020	109 100	66,2	2 424	3,4	69 758	34,2	13,2	20,7	2,5	4,9	1,9	22,6
573	Fürth	EuW 2024	93 021	66,5	145	0,2	61 747	40,3	12,2	11,6	3,4	12,8	1,3	18,4
		LTW 2023	90 775	76,2	472	0,7	68 718	42,9	11,1	13,9	2,4	14,8	1,6	13,2
		BTW 2021	91 963	82,1	341	0,5	75 196	31,6	21,4	14,5	9,9	8,9	2,7	10,9
		KoW 2020	96 363	61,5	1 753	3,0	57 549	39,1	16,5	18,4	3,0	6,3	2,6	14,1
574	Nürnberger Land	EuW 2024	132 507	69,6	266	0,3	91 933	39,0	11,5	12,8	3,5	11,6	1,4	20,2
		LTW 2023	129 400	77,3	649	0,6	99 440	43,1	10,2	14,9	2,2	12,8	1,7	15,2
		BTW 2021	130 673	83,0	507	0,5	107 893	31,0	21,4	15,1	8,9	8,1	2,8	12,7
		KoW 2020	136 161	63,9	2 733	3,1	84 217	31,0	13,6	19,5	2,5	5,2	2,0	26,2
575	Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim	EuW 2024	79 013	70,0	207	0,4	55 085	44,3	8,2	8,5	2,8	13,5	1,1	21,8
		LTW 2023	77 235	75,5	467	0,8	57 826	42,9	7,5	10,0	2,1	15,1	1,3	21,1
		BTW 2021	77 687	80,2	345	0,6	61 973	34,3	19,5	11,6	8,8	9,6	2,7	13,6
		KoW 2020	81 253	65,7	2 412	4,5	50 964	38,7	13,0	13,5	1,2	1,5	2,2	29,9
576	Roth	EuW 2024	100 651	68,1	165	0,2	68 387	42,8	10,4	9,8	3,1	13,1	1,1	19,8
		LTW 2023	98 244	75,2	574	0,8	73 283	43,4	11,3	11,4	1,9	14,7	1,6	15,7
		BTW 2021	98 606	82,4	438	0,5	80 837	34,0	19,4	12,2	9,1	9,1	2,4	13,7
		KoW 2020	101 778	61,6	2 121	3,4	60 591	34,0	21,2	16,0	4,1	4,4	1,7	18,6
577	Weißenburg-Gunzen- hausen	EuW 2024	73 800	64,7	142	0,3	47 594	43,3	9,6	8,5	2,6	13,2	1,1	21,8
		LTW 2023	72 161	73,4	421	0,8	52 535	40,7	9,1	10,0	2,1	14,9	1,5	21,7
		BTW 2021	72 354	78,9	320	0,6	56 774	33,8	20,2	11,2	8,3	9,3	2,3	15,0
		KoW 2020	75 481	61,9	1 807	3,9	44 902	44,2	16,0	15,1	3,2	-	2,1	19,4

Unterfranken

Kreisfreie Städte

661	Aschaffenburg	EuW 2024	51 031	60,8	157	0,5	30 883	33,6	11,3	14,2	5,1	12,9	2,0	20,9
		LTW 2023	49 318	65,9	386	1,2	32 125	37,5	11,5	18,7	3,4	15,7	2,4	10,8
		BTW 2021	49 848	74,8	252	0,7	37 016	26,6	21,4	17,4	11,8	9,3	3,7	9,7
		KoW 2020	53 901	47,8	864	3,4	24 912	30,4	27,1	20,9	5,1	5,4	-	11,2

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);
Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

**Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen**

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Unterfranken

Noch: Kreisfreie Städte

662	Schweinfurt	EuW 2024	37 011	52,0	52	0,3	19 196	34,8	12,6	9,6	3,5	17,2	2,2	20,2
		LTW 2023	36 109	59,3	306	1,4	21 081	33,0	14,2	12,9	3,4	22,6	2,9	11,0
		BTW 2021	36 821	68,7	240	0,9	25 045	28,0	22,9	11,6	10,1	12,3	5,1	9,9
		KoW 2020	39 206	45,1	527	3,0	17 159	38,2	17,6	14,2	2,6	8,4	6,0	13,2
663	Würzburg	EuW 2024	97 109	66,3	176	0,3	64 250	29,0	10,4	21,1	5,3	8,1	3,0	23,2
		LTW 2023	95 230	68,1	628	1,0	64 262	31,2	10,9	30,3	3,9	10,2	3,2	10,3
		BTW 2021	97 587	79,2	372	0,5	76 870	24,5	19,0	25,6	11,1	5,9	5,4	8,5
		KoW 2020	102 743	53,6	1 420	2,6	53 621	29,2	9,2	32,5	3,5	3,8	5,3	16,5

Landkreise

671	Aschaffenburg	EuW 2024	134 502	68,0	359	0,4	91 036	41,4	10,4	10,3	4,5	13,4	1,2	18,8
		LTW 2023	131 159	74,9	1 015	1,0	97 284	43,3	9,3	12,9	3,1	16,0	1,5	13,8
		BTW 2021	132 804	82,5	800	0,7	108 704	33,0	20,5	13,1	10,9	9,5	2,5	10,6
		KoW 2020	139 025	61,0	3 175	3,7	81 654	39,7	13,4	17,9	3,9	6,4	1,4	17,2
672	Bad Kissingen	EuW 2024	83 372	66,7	170	0,3	55 479	47,1	7,8	7,2	3,5	14,8	1,0	18,7
		LTW 2023	81 875	74,8	630	1,0	60 646	47,6	6,2	8,9	2,2	17,9	1,8	15,5
		BTW 2021	83 006	80,4	411	0,6	66 355	38,3	17,9	9,3	9,1	10,2	2,8	12,4
		KoW 2020	85 359	64,6	2 173	3,9	52 937	41,7	11,6	14,8	2,2	4,9	1,9	22,8
673	Rhön-Grabfeld	EuW 2024	63 749	67,3	139	0,3	42 766	48,9	6,7	7,1	3,0	14,4	1,2	18,6
		LTW 2023	62 349	75,6	450	1,0	46 706	48,6	5,5	8,4	2,0	16,8	1,9	16,8
		BTW 2021	63 253	81,3	312	0,6	51 144	39,2	16,1	9,4	8,9	10,1	2,9	13,4
		KoW 2020	64 560	66,6	1 772	4,1	41 216	46,0	8,2	14,0	3,0	-	2,5	26,3
674	Haßberge	EuW 2024	68 454	68,0	117	0,3	46 416	45,5	8,2	6,5	2,8	16,5	1,1	19,5
		LTW 2023	67 147	76,8	525	1,0	51 038	42,0	8,8	8,2	2,0	19,0	1,3	18,7
		BTW 2021	67 802	82,5	336	0,6	55 606	35,2	18,8	8,8	8,3	11,7	2,6	14,5
		KoW 2020	69 354	67,3	2 007	4,3	44 678	35,3	14,9	10,6	6,2	-	-	32,9
675	Kitzingen	EuW 2024	70 298	67,4	112	0,2	47 248	43,6	8,7	9,5	3,4	12,3	1,1	21,5
		LTW 2023	68 729	74,7	423	0,8	50 926	41,0	8,0	11,6	2,3	15,3	1,4	20,5
		BTW 2021	69 209	81,1	299	0,5	55 850	35,2	19,6	11,5	9,4	8,8	2,7	12,7
		KoW 2020	73 212	64,5	2 123	4,5	45 067	30,4	9,8	12,8	2,6	5,3	-	39,0
676	Mittlenberg	EuW 2024	96 662	65,9	180	0,3	63 560	43,1	9,6	8,5	3,9	14,2	1,2	19,5
		LTW 2023	94 300	72,8	701	1,0	67 987	42,7	8,8	11,2	2,7	16,7	1,3	16,6
		BTW 2021	95 316	80,2	534	0,7	75 916	32,9	20,2	11,3	10,0	9,3	2,3	13,9
		KoW 2020	100 253	61,8	2 617	4,2	59 327	33,4	11,5	16,3	5,3	-	1,8	31,6
677	Main-Spessart	EuW 2024	100 126	69,0	205	0,3	68 887	45,3	9,9	8,8	3,4	12,2	1,0	19,4
		LTW 2023	98 118	76,4	783	1,0	74 190	42,4	8,7	12,1	2,0	14,5	1,2	19,1
		BTW 2021	99 092	82,4	532	0,7	81 151	35,8	21,4	11,4	8,1	8,5	2,4	12,4
		KoW 2020	102 953	67,0	3 241	4,7	65 737	32,4	13,1	16,4	2,1	3,9	1,6	30,5
678	Schweinfurt	EuW 2024	91 436	68,7	217	0,3	62 632	46,5	8,7	7,9	2,9	13,9	1,1	18,9
		LTW 2023	89 682	77,5	708	1,0	68 780	41,5	11,2	9,8	2,3	17,5	1,5	16,1
		BTW 2021	90 680	83,7	466	0,6	75 457	36,8	18,3	10,3	9,6	10,2	2,8	12,1
		KoW 2020	93 265	66,7	2 098	3,4	60 087	41,7	17,9	14,1	1,9	6,2	2,3	15,8

- 1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);
Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.
2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

**Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen**

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Unterfranken

Noch: Landkreise

679	Würzburg	EuW 2024	129 348	72,9	229	0,2	94 072	43,5	10,4	12,4	3,9	9,9	1,1	18,7
		LTW 2023	126 214	78,9	830	0,8	98 796	42,0	11,1	15,8	2,6	11,9	1,5	15,1
		BTW 2021	127 320	85,2	585	0,5	107 832	34,4	20,9	14,8	9,9	7,1	2,7	10,2
		KoW 2020	131 074	68,1	3 243	3,6	86 031	38,4	13,7	20,4	2,8	4,5	2,2	18,0

Schwaben

Kreisfreie Städte

761	Augsburg	EuW 2024	190 593	59,0	305	0,3	112 222	29,8	10,5	17,4	4,1	12,1	2,8	23,2
		LTW 2023	184 641	64,6	1 078	0,9	118 123	30,4	11,1	20,9	3,5	15,3	2,6	16,3
		BTW 2021	187 164	73,5	776	0,6	136 821	24,7	19,2	19,8	11,2	8,9	4,8	11,4
		KoW 2020	214 110	45,3	2 079	2,1	94 934	32,3	14,3	23,4	2,3	6,6	3,7	17,5
762	Kaufbeuren	EuW 2024	31 987	58,0	40	0,2	18 502	37,4	8,3	11,6	3,7	15,6	1,8	21,7
		LTW 2023	31 130	65,5	215	1,1	20 162	29,9	6,2	13,8	2,8	19,3	2,0	26,1
		BTW 2021	31 503	72,1	125	0,6	22 596	28,3	18,5	13,7	10,9	11,1	3,6	13,9
		KoW 2020	34 068	48,0	599	3,7	15 748	31,8	6,7	18,9	3,7	3,6	1,8	33,6
763	Kempten (Allgäu)	EuW 2024	49 091	57,2	89	0,3	28 011	32,1	8,7	13,9	5,0	14,0	1,7	24,7
		LTW 2023	47 543	64,7	302	1,0	30 473	29,2	6,8	17,7	4,8	16,9	1,6	22,9
		BTW 2021	48 382	73,4	203	0,6	35 331	25,8	17,9	16,8	12,4	9,6	3,7	13,8
		KoW 2020	52 821	44,0	734	3,2	22 515	26,5	9,2	19,2	4,7	6,8	1,0	32,7
764	Memmingen	EuW 2019	29 932	59,1	60	0,3	17 618	36,0	10,6	10,0	4,7	15,6	1,5	21,5
		LTW 2024	29 128	64,9	251	1,3	18 631	32,3	12,8	11,8	3,0	19,6	1,8	18,8
		BTW 2021	29 338	73,5	120	0,6	21 451	27,6	19,2	13,2	12,1	11,3	3,1	13,6
		KoW 2020	32 235	44,9	351	2,4	14 122	26,3	16,9	12,9	4,5	5,4	2,7	31,3

Landkreise

771	Aichach-Friedberg	EuW 2024	103 992	68,8	162	0,2	71 433	43,3	6,9	9,7	3,5	13,9	0,9	21,8
		LTW 2023	101 113	78,1	537	0,7	78 442	37,7	6,8	11,5	2,6	15,7	0,8	24,9
		BTW 2021	101 891	83,6	406	0,5	84 749	34,8	14,8	12,3	10,9	9,8	1,8	15,7
		KoW 2020	106 348	64,0	2 633	3,9	65 381	41,3	10,9	15,4	2,4	8,2	-	21,8
772	Augsburg	EuW 2024	195 162	65,6	310	0,2	127 734	42,3	7,7	10,2	3,5	14,0	1,1	21,2
		LTW 2023	189 854	74,6	1 053	0,7	140 528	37,1	7,2	11,5	2,8	16,8	1,1	23,5
		BTW 2021	190 013	80,9	825	0,5	152 861	32,8	17,0	12,6	10,8	9,9	2,2	14,8
		KoW 2020	199 126	59,5	4 298	3,6	114 198	42,5	9,4	17,7	2,6	7,1	1,4	19,2
773	Dillingen a.d.Donau	EuW 2024	74 645	62,2	119	0,3	46 314	43,8	6,3	6,5	3,2	17,9	0,7	21,6
		LTW 2023	72 602	71,1	469	0,9	51 172	36,7	5,3	7,4	2,6	21,5	0,7	25,7
		BTW 2021	72 853	78,1	299	0,5	56 623	34,1	16,1	8,9	10,9	12,8	1,9	15,4
		KoW 2020	76 064	58,5	2 102	4,7	42 431	32,0	9,8	11,0	3,7	5,5	1,0	36,9
774	Günzburg	EuW 2024	92 558	60,0	142	0,3	55 402	42,6	6,6	6,9	3,2	17,7	0,9	22,0
		LTW 2023	90 085	70,4	539	0,8	62 844	36,1	6,0	9,1	2,6	23,0	0,9	22,3
		BTW 2021	90 510	76,8	419	0,6	69 086	31,7	16,5	9,3	11,3	12,7	2,1	16,3
		KoW 2020	97 014	56,7	2 116	3,8	52 915	37,3	9,7	15,2	5,7	8,4	1,5	22,2
775	Neu-Ulm	EuW 2024	127 789	60,0	199	0,3	76 441	39,6	8,9	10,5	4,2	14,8	1,1	20,9
		LTW 2023	123 583	66,2	712	0,9	81 074	42,1	7,8	12,5	2,7	18,6	1,2	15,2
		BTW 2021	124 109	78,2	590	0,6	96 418	30,8	18,5	12,9	12,1	11,0	2,7	12,2
		KoW 2020	134 915	47,2	2 850	4,5	60 829	38,7	10,7	18,1	3,6	-	1,9	27,1

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);
Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

Noch: 2. Wahlberechtigte, Wahlbeteiligung und Stimmabgabe bei den der Europawahl 2024,
der Landtagswahl 2023, der Bundestagswahl 2021 sowie den Kommunalwahlen 2020
nach Kreisen

Schl. Nr.	Gebiet	Wahlart	Wahl- berechtigte	Wahl- beteili- gung	Stimmen ¹⁾									
					ungültig		gültig	davon						
								CSU ²⁾	SPD ²⁾	GRÜNE ²⁾	FDP ²⁾	AfD ²⁾	DIE LINKE ²⁾	Sonstige
			Anzahl	%	Anzahl	%	Anzahl	%						

Noch: Schwaben

Noch: Landkreise

776	Lindau (Bodensee)	EuW 2024	61 180	65,2	88	0,2	39 791	38,9	9,0	13,2	4,6	10,9	1,5	22,1
		LTW 2023	59 301	68,6	362	0,9	40 304	38,8	6,6	16,9	3,5	12,3	1,4	20,5
		BTW 2021	60 329	79,7	263	0,5	47 810	29,5	18,5	16,6	11,5	7,1	3,3	13,4
		KoW 2020	65 289	55,2	1 774	4,9	34 274	32,6	9,7	21,8	4,2	3,2	1,5	27,1
777	Ostallgäu	EuW 2024	110 430	68,0	195	0,3	74 921	43,0	6,3	9,7	3,4	12,3	0,9	24,3
		LTW 2023	107 116	75,8	626	0,8	80 614	37,4	5,4	11,9	2,3	14,0	1,1	27,9
		BTW 2021	107 225	82,0	431	0,5	87 449	33,0	15,0	12,7	10,5	8,5	2,4	18,0
		KoW 2020	111 201	63,7	2 610	3,7	68 208	40,4	6,3	18,3	2,1	5,1	0,4	27,4
778	Unterallgäu	EuW 2024	112 451	65,4	224	0,3	73 338	42,3	5,6	7,2	3,4	16,6	0,9	24,0
		LTW 2023	109 744	75,3	736	0,9	81 911	36,5	5,2	8,3	2,6	20,4	1,0	26,1
		BTW 2021	109 809	80,9	438	0,5	88 357	32,7	13,8	9,7	11,2	11,8	2,1	18,8
		KoW 2020	115 486	61,0	2 544	3,6	67 888	31,3	6,9	13,7	2,1	7,4	0,5	38,0
779	Donau-Ries	EuW 2024	102 893	65,1	195	0,3	66 831	47,3	7,3	7,3	3,0	13,0	0,8	21,3
		LTW 2023	100 364	75,8	700	0,9	75 410	40,9	6,2	9,6	2,2	16,1	1,1	23,9
		BTW 2021	100 768	81,1	437	0,5	81 288	35,4	17,8	10,1	9,5	9,6	1,9	15,7
		KoW 2020	106 828	67,1	3 293	4,6	68 407	36,2	11,9	12,8	1,2	4,7	1,4	31,8
780	Oberallgäu	EuW 2024	122 658	67,6	252	0,3	82 709	42,9	6,5	10,9	4,0	11,3	0,9	23,3
		LTW 2023	119 410	74,7	812	0,9	88 362	37,0	4,6	13,9	3,1	13,4	1,1	26,9
		BTW 2021	120 092	81,7	548	0,6	97 600	32,6	15,1	13,9	11,3	7,7	2,2	17,2
		KoW 2020	126 138	61,0	2 989	3,9	74 018	34,7	4,7	19,5	2,9	2,7	0,5	35,0

1) Bundestagswahl: Zweitstimmen; Landtagswahl: Mittelwert aus Erst- und Zweitstimmen (= Gesamtstimmen : 2);

Kommunalwahl: Gewichtete Stimmen.

2) Kommunalwahlen: jeweils einschließlich anderer (gemeinsame Wahlvorschläge)

3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

3.1 Bundeswahlleiterin – Bundeswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Nach Bestimmung des Wahltages	Die Bundeswahlleiterin beruft acht Beisitzer und zwei Richter des Bundesverwaltungsgerichts und für jeden Beisitzer bzw. Richter einen Stellvertreter in den Bundeswahlausschuss.	§ 9 Abs. 2 Satz 1 BWG, § 4 Abs. 1 bis 3 BWO
Rechtzeitig	Die Bundeswahlleiterin stellt elektronisch ausfüllbare Vordrucke und Formblätter für Rückkehrer aus dem Ausland (Anlage 1 zur BWO), für im Ausland lebende Deutsche mitsamt Merkblättern (Anlage 2, 2a; noch Anlage 2 zur BWO) zur Teilnahme an der Wahl zum Bundestag, die Wahl Niederschriften für Urnen- und Briefwahl (Anlage 29, 31 zur BWO) sowie die Niederschriften über die Sitzungen des Kreis- und Landeswahlausschusses zur Ermittlung und Feststellung des Wahlergebnisses im Wahlkreis / Land (Anlage 32, 33 zur BWO) zur Verfügung.	§ 88 Abs. 3 BWO
Spätestens 07.01.2025, 18:00 Uhr (47.)	Parteien, die im Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl nicht aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren, haben schriftlich anzuzeigen, dass sie sich an der Wahl beteiligen.	§ 18 Abs. 2 BWG
Unverzüglich nach Eingang	Die Bundeswahlleiterin prüft, ob die eingegangenen Teilnahmeanzeigen den Anforderungen des Gesetzes entsprechen; bei Feststellung von Mängeln Aufforderung an den Vorstand der Partei, behebbare Mängel rechtzeitig zu beseitigen.	§ 18 Abs. 3 BWG, § 33 Abs. 1 BWO
Rechtzeitig	Die Bundeswahlleiterin lädt die Vereinigungen, die ihre Beteiligung an der Wahl angezeigt haben, zu der Sitzung, in der über ihre Anerkennung als Partei für die Wahl entschieden wird; in der Ladung weist sie auf die Bekanntgabe der Entscheidung in der Sitzung und die Rechtsfolgen hin.	§ 33 Abs. 2 BWO
Spätestens 14.01.2025 (40.)	a) Verbindliche Feststellung durch den Bundeswahlausschuss, - welche Parteien im Bundestag oder in einem Landtag seit deren letzter Wahl aufgrund eigener Wahlvorschläge ununterbrochen mit mindestens fünf Abgeordneten vertreten waren, - welche Vereinigungen, die spätestens am 47. Tag vor der Wahl ihre Beteiligung angezeigt haben, für die Wahl als Parteien anzuerkennen sind. b) Öffentliche Bekanntmachung der Entscheidung des Bundeswahlausschusses durch die Bundeswahlleiterin im Anschluss an die Sitzung und Hinweis auf den zulässigen Rechtsbehelf nach § 18 Abs. 4a BWG, die hierfür geltende Frist und die Rechtsfolgen einer Beschwerde.	§ 18 Abs. 4 BWG § 33 Abs. 3 BWO
Bis zum 20.01.2025, 18:00 Uhr (34.)	Die Kreiswahlleiter und Landeswahlleiter übermitteln der Bundeswahlleiterin in einem elektronischen Verfahren die eingegangenen und geprüften Wahlvorschläge.	§ 19 BWG, § 35 Abs. 1 BWO, § 40 Abs. 1 BWO
24.01.2025 (30.)	Die Landeswahlleiter und die Kreiswahlleiter senden der Bundeswahlleiterin jeweils sofort eine Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzung des Wahlausschusses, in der über die Zulassung der Wahlvorschläge Beschluss gefasst wurde, sowie die geprüften Wahlvorschläge in einem elektronischen Verfahren.	§ 26 Abs. 1 BWG, § 28 Abs. 1 BWG, § 36 Abs. 7 BWO, § 41 Abs. 2 BWO
Spätestens 27.01.2025 (27.)	a) Die Bundeswahlleiterin kann gegen die Entscheidung des Kreiswahlausschusses, einen Kreiswahlvorschlag zurückzuweisen oder zuzulassen, an den Landeswahlausschuss Beschwerde einlegen. b) An den Bundeswahlausschuss werden ggf. Beschwerden - durch die Vertrauensperson der Landesliste oder den Landeswahlleiter gegen die Zurückweisung einer Landesliste - durch den Landeswahlleiter gegen die Zulassung einer Landesliste eingelegt.	§ 26 Abs. 2 BWG, § 37 Abs. 1 BWO § 28 Abs. 2 BWG, § 42 Abs. 1 BWO

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.1 Bundeswahlleiterin – Bundeswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Spätestens 30.01.2025 (24.)	<p>a) Entscheidung des Bundeswahlausschusses über die Beschwerden gegen die Zurückweisung oder Zulassung von Landeslisten.</p> <p>Anschließend Bekanntgabe der Entscheidung des Bundeswahlausschusses durch die Bundeswahlleiterin.</p> <p>b) Mitteilung an die Bundeswahlleiterin durch den Landeswahlleiter über die Entscheidung des Landeswahlausschusses bezüglich Beschwerden gegen die Zurückweisung oder Zulassung von Kreiswahlvorschlägen.</p>	<p>§ 28 Abs. 2 BWG</p> <p>§ 42 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 26 Abs. 2 BWG, § 37 Abs. 3 BWO</p>
Nach dem 03.02.2025	Die Bundeswahlleiterin veröffentlicht den Inhalt der öffentlichen Bekanntmachungen der Kreis- und Landeswahlleiter im Wahlgebiet.	§ 38 BWO § 43 Abs. 1 BWO
Rechtzeitig	<p>a) Öffentliche Bekanntmachung durch die Bundeswahlleiterin über Zeit und Ort der Sitzung des Bundeswahlausschusses, in der das endgültige Wahlergebnis für das Wahlgebiet festgestellt und bekannt gegeben wird (Aushang genügt).</p> <p>b) Einladung der Beisitzer und Richter des Bundeswahlausschusses zur Sitzung; die Beisitzer und Richter des Wahlausschusses sollen Gelegenheit erhalten, die zu beratenden Unterlagen vor der Sitzung zur Kenntnis zu nehmen.</p>	<p>§ 5 BWO, § 86 BWO</p> <p>§ 5 Abs. 2 BWO</p>
Wahltag 23.02.2025	<p>a) Die Bundeswahlleiterin erhält als Schnellmeldung von den Landeswahlleitern jeweils</p> <ul style="list-style-type: none"> - die Ergebnisse der einzelnen Wahlkreise - das vorläufige Wahlergebnis des betreffenden Landes. <p>b) Die Bundeswahlleiterin ermittelt das vorläufige Wahlergebnis im Wahlgebiet und macht es mündlich oder in geeigneter anderer Form bekannt.</p>	<p>§ 71 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 5, 6 BWO</p>
Bis zum ca. 28.02.2025	Die Bundeswahlleiterin erhält von den Kreiswahlleitern jeweils eine Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreiswahlausschusses mit der dazugehörigen Zusammenstellung.	§ 76 Abs. 8 BWO
Bis zum ca. 11.03.2025	Die Bundeswahlleiterin erhält von den Landeswahlleitern jeweils eine Ausfertigung der Niederschrift mit der Feststellung des Zweitstimmenergebnisses, der vorläufig als gewählt festgestellten Bewerber sowie eine Zusammenstellung der Wahlergebnisse in den Wahlkreisen des Landes.	§ 77 Abs. 5 BWO
Bis zum ca. 13.03.2025	Prüfung der Wahlniederschriften der Landeswahlausschüsse und Zusammenstellung des Wahlergebnisses für das Wahlgebiet durch die Bundeswahlleiterin.	§ 78 Abs. 1 BWO
ca. 14.03.2025	<p>a) Ermittlung und Feststellung des Gesamtergebnisses der Landeslistenwahl im Wahlgebiet durch den Bundeswahlausschuss in öffentlicher Sitzung.</p> <p>b) Mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses im Wahlgebiet durch die Bundeswahlleiterin.</p> <p>c) Mitteilung der Bundeswahlleiterin an den Landeswahlleiter, welche Bewerber gewählt sind.</p>	<p>§ 42 Abs. 2 BWG, § 78 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 78 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 78 Abs. 5 BWO</p>
Nach der Sitzung der Landeswahlausschüsse	Die Bundeswahlleiterin erhält jeweils eine Ausfertigung der Bekanntmachung der Landeswahlleiter über das endgültige Wahlergebnis.	§ 79 Abs. 2 BWO

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.1 Bundeswahlleiterin – Bundeswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Nach der Sitzung des Bundeswahlausschusses	<p>a) Sobald die Feststellungen aller Wahlausschüsse abgeschlossen sind, macht die Bundeswahlleiterin das endgültige Wahlergebnis für das Wahlgebiet öffentlich bekannt und gibt dabei unter anderem die Zahl der Stimmen und Sitze sowie die Namen der gewählten Bewerber an.</p> <p>b) Die Bundeswahlleiterin übersendet dem Bundestagspräsidenten eine Ausfertigung ihrer Bekanntmachung.</p> <p>c) Die Bundeswahlleiterin benachrichtigt die vom Bundeswahlausschuss abschließend für gewählt festgestellten Bewerber nach ihrer mündlichen Bekanntgabe des endgültigen Wahlergebnisses.</p>	<p>§ 79 Abs. 1 Nr. 3 BWO</p> <p>§ 79 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 80 Abs. 1 BWO</p>
Vor der ersten Sitzung des Deutschen Bundestages	Die Landeswahlleiter benachrichtigen die Bundeswahlleiterin und den Präsidenten des Deutschen Bundestages sofort, wenn ein im Wahlkreis oder über die Landesliste gewählter Bewerber die Wahl ablehnt.	<p>§ 45 Abs. 1 BWG</p> <p>§ 80 Abs. 2 BWO</p>
Spätestens zwei Monate nach dem Wahltag	Die Bundeswahlleiterin prüft, ob die Wahl nach den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes, der Bundeswahlordnung und der Bundeswahlgeräteverordnung durchgeführt worden ist; nach dem Ergebnis ihrer Prüfung entscheidet sie, ob Einspruch gegen die Wahl einzulegen ist.	<p>§ 81 Abs. 1 BWO,</p> <p>§ 2 Abs. 2 WahlPrG</p>

3.2 Landeswahlleiter – Landeswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Nach Bestimmung des Wahltags	<p>a) Öffentliche Bekanntmachung durch den Landeswahlleiter:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufforderung an die Parteien, ihre Wahlvorschläge (Landeslisten) möglichst frühzeitig einzureichen. - Hinweis auf die Voraussetzungen des § 18 Abs. 2 BWG für die Einreichung von Wahlvorschlägen. <p>b) Der Landeswahlleiter beruft sechs Beisitzer und zwei Richter des Bayerischen Verwaltungsgerichtshofs und für jeden Beisitzer bzw. Richter einen Stellvertreter in den Landeswahlausschuss.</p>	<p>§ 32 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 9 Abs. 2 BWG, § 4 Abs. 1 bis 3 BWO</p>
Rechtzeitig	<p>Der Landeswahlleiter beschafft die</p> <ul style="list-style-type: none"> - Vordrucke für die Einreichung der Landeslisten (Anlage 20 BWO) - Formblätter für Unterstützungsunterschriften für Landeslisten (Anlage 21 BWO) - Vordrucke für Zustimmungserklärungen der vorgeschlagenen Landeslistenbewerber (Anlage 22 BWO) - Vordrucke für die Bescheinigung der Wählbarkeit der vorgeschlagenen Bewerber (Anlage 16 BWO) - Vordrucke für die Niederschriften über die Aufstellung der Bewerber (Anlagen 17 und 23 BWO) - Vordrucke für die Versicherung an Eides statt zur Bewerberaufstellung (Anlagen 18 und 24 BWO) 	§ 88 Abs. 2 BWO
Bis zum 20.01.2025, 18:00 Uhr (34.)	<p>a) Der Landeswahlleiter erhält die Kreiswahlvorschläge vom Kreiswahlleiter in einem elektronischen Verfahren.</p> <p>b) Der Landeswahlleiter prüft die Landeslisten unverzüglich nach Eingang, fordert bei evtl. Mängeln die Vertrauensperson zur Beseitigung auf und sendet der Bundeswahlleiterin die Landeslisten in einem elektronischen Verfahren.</p> <p>c) Beseitigung von Mängeln, welche die Gültigkeit der Landeslisten betreffen.</p>	<p>§ 19 BWG, § 35 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 27 Abs. 5 BWG i.V.m. § 25 Abs. 1 BWG, § 40 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 27 Abs. 5 BWG i.V.m. § 25 Abs. 1, 2 BWG</p>
Rechtzeitig	<p>a) Ladung der Beisitzer und Richter des Landeswahlausschusses und der Vertrauenspersonen der Landeslisten zu der Sitzung des Landeswahlausschusses über die Zulassung der Wahlvorschläge; die Beisitzer und Richter des Wahlausschusses sollen Gelegenheit erhalten, die zu beratenden Unterlagen vor der Sitzung zur Kenntnis zu nehmen.</p> <p>b) Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung (Zeit, Ort und Gegenstand der Verhandlung) durch den Landeswahlleiter (Aushang genügt).</p>	<p>§ 5 Abs. 2 BWO, § 41 Abs. 2 BWO i.V.m. § 36 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 5 Abs. 3 BWO § 86 Abs. 2 BWO</p>
Längstens bis zum 18.01.2025	Gegen eine Feststellung nach § 18 Abs. 4 BWG (Feststellung des Wahlvorschlagsrechts durch den Bundeswahlausschuss spätestens am 40. Tag vor der Wahl (14.01.2025)), die sie an der Einreichung von Wahlvorschlägen hindert, kann eine Partei oder Vereinigung binnen vier Tagen nach Bekanntgabe Beschwerde zum Bundesverfassungsgericht erheben. In diesem Fall ist die Partei oder Vereinigung von den Wahlorganen bis zu einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, längstens bis zum Ablauf des 31. Tages vor der Wahl wie eine wahlvorschlagsberechtigte Partei zu behandeln.	§ 18 Abs. 4a BWG

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.2 Landeswahlleiter – Landeswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
24.01.2025 (30.)	<p>a) Entscheidung des Landeswahlausschusses über die Zulassung der Landeslisten in öffentlicher Sitzung; späteste Möglichkeit zur Zurücknahme und Änderung von Landeslisten und zur Beseitigung von Mängeln.</p> <p>b) Der Landeswahlleiter gibt die Entscheidung des Landeswahlausschusses im Anschluss an die Beschlussfassung unter kurzer Angabe der Gründe bekannt und weist auf den zulässigen Rechtsbehelf hin.</p> <p>c) Der Landeswahlleiter übersendet der Bundeswahlleiterin sofort eine Ausfertigung der Niederschrift und ihrer Anlagen sowie die zugelassenen Landeslisten in einem elektronischen Verfahren.</p> <p>d) Der Landeswahlleiter erhält von den Kreiswahlleitern jeweils eine Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzungen der Kreiswahlausschüsse hinsichtlich der Zulassung der Kreiswahlvorschläge und die geprüften Kreiswahlvorschläge in einem elektronischen Verfahren.</p>	<p>§ 28 Abs. 1 BWG, § 27 Abs. 5 BWG i.V.m. § 23, § 24, § 25 BWG, § 41 BWO</p> <p>§ 41 Abs. 2 BWO i.V.m. § 36 Abs. 5 BWO</p> <p>§ 41 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 36 Abs. 7 BWO § 26 Abs. 1 BWG</p>
Spätestens 27.01.2025 (27.)	<p>a) Der Landeswahlleiter kann gegen die Entscheidung des Landeswahlausschusses, eine Landesliste ganz oder teilweise zurückzuweisen oder zuzulassen, an den Bundeswahlausschuss Beschwerde einlegen.</p> <p>b) An den Landeswahlausschuss können Beschwerden</p> <ul style="list-style-type: none"> - durch die Vertrauensperson des Kreiswahlvorschlages, die Bundeswahlleiterin oder den Kreiswahlleiter gegen die Zurückweisung eines Kreiswahlvorschlages - durch die Bundeswahlleiterin oder Kreiswahlleiter gegen die Zulassung eines Kreiswahlvorschlages <p>eingelegt werden.</p>	<p>§ 28 Abs. 2 BWG, § 42 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 26 Abs. 2 BWG, § 37 Abs. 1 BWO</p>
Nach dem 27.01.2025	<p>a) Der Landeswahlleiter lädt im Fall der Einlegung einer Beschwerde an den Landeswahlausschuss die Beschwerdeführer, die Vertrauensperson des betroffenen Kreiswahlvorschlags, den zuständigen Kreiswahlleiter und die Bundeswahlleiterin zur Landeswahlausschusssitzung, in der über die Beschwerde entschieden wird.</p> <p>b) Der Landeswahlleiter erhält im Fall der Einlegung einer Beschwerde gegen eine Entscheidung des Landeswahlausschusses die Ladung der Bundeswahlleiterin zur Bundeswahlausschusssitzung, in der über die Beschwerde entschieden wird.</p>	<p>§ 26 Abs. 2 BWG, § 37 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 42 Abs. 2 BWO</p>
Spätestens 30.01.2025 (24.)	<p>a) Entscheidung des Landeswahlausschusses über die Beschwerden gegen Entscheidungen der Kreiswahlausschüsse über die Zulassung von Kreiswahlvorschlägen; anschließend Bekanntgabe der Entscheidung des Landeswahlausschusses durch den Landeswahlleiter unter kurzer Angabe der Gründe und sofortige Mitteilung dieser Entscheidung an die Bundeswahlleiterin.</p> <p>b) Entscheidung des Bundeswahlausschusses über die Beschwerden gegen die Zulassung bzw. Zurückweisung von Landeslisten durch den Landeswahlausschuss.</p>	<p>§ 10 Abs. 1 BWG, § 26 Abs. 2 BWG, § 37 Abs. 2, 3 BWO</p> <p>§ 10 Abs. 1 BWG, § 28 Abs. 2 BWG</p>
Spätestens 03.02.2025 (20.)	<p>a) Öffentliche Bekanntmachung der zugelassenen Landeslisten in der gesetzlich geforderten Reihenfolge durch den Landeswahlleiter; in den Fällen des § 43 Abs. 1 Satz 3 BWO unterrichtet der Landeswahlleiter unverzüglich die Bundeswahlleiterin über die Erreichbarkeitsanschrift des Bewerbers.</p> <p>b) Mitteilung der Reihenfolge der zugelassenen Landeslisten und der jeweils ersten fünf Bewerber durch den Landeswahlleiter an die Kreiswahlleiter.</p>	<p>§ 28 Abs. 3 BWG, § 43 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 30 Abs. 3 BWG, § 43 Abs. 2 BWO</p>

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.2 Landeswahlleiter – Landeswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Rechtzeitig	<p>a) Öffentliche Bekanntmachung über Zeit und Ort der Sitzung des Landeswahlausschusses, in der das endgültige Wahlergebnis für das Land (Zweitstimmenergebnis) festgestellt wird (Aushang genügt).</p> <p>b) Einladung der Beisitzer und Richter zur Sitzung.</p>	<p>§ 5 Abs. 3 BWO, § 86 BWO</p> <p>§ 5 Abs. 2 BWO</p>
Wahltag 23.02.2025	<p>a) Der Landeswahlleiter erhält von den Kreiswahlleitern jeweils die vorläufigen Wahlergebnisse.</p> <p>b) Der Landeswahlleiter meldet der Bundeswahlleiterin</p> <ul style="list-style-type: none"> - sofort die Ergebnisse der einzelnen Wahlkreise und - das vorläufige zahlenmäßige Wahlergebnis des Landes <p>auf schnellstem Wege.</p>	<p>§ 71 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 4 BWO</p>
Bis zum 28.02.2025	Der Landeswahlleiter erhält von den Kreiswahlleitern jeweils eine Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreiswahlausschusses mit der dazugehörigen Zusammenstellung.	§ 76 Abs. 8 BWO
Ab ca. 26.02.2025	Der Landeswahlleiter prüft die Wahlniederschriften der Kreiswahlausschüsse und stellt das endgültige Wahlergebnis für das Land zusammen.	§ 77 Abs. 1 BWO
ca. 11.03.2025	<p>a) Feststellung des Zweitstimmenergebnisses im Land durch den Landeswahlausschuss in öffentlicher Sitzung.</p> <p>b) Der Landeswahlleiter gibt das endgültige Wahlergebnis für das Land mündlich bekannt.</p> <p>c) Der Landeswahlleiter übersendet der Bundeswahlleiterin eine Ausfertigung der Niederschrift der Landeswahlausschusssitzung mit der Feststellung des Zweitstimmenergebnisses, der vorläufig als gewählt festgestellten Bewerber sowie eine Zusammenstellung der Wahlergebnisse in den einzelnen Wahlkreisen des Landes.</p>	<p>§ 42 Abs. 1 BWG, § 77 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 77 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 77 Abs. 5 BWO</p>
ca. 14.03.2025	<p>a) Der Landeswahlleiter erhält von der Bundeswahlleiterin Mitteilung, welche Bewerber gewählt sind.</p> <p>b) Der Landeswahlausschuss stellt vorläufig fest, welche Bewerber gewählt sind. Der Landeswahlleiter benachrichtigt die vorläufig als gewählt festgestellten Bewerber und weist auf die abschließende Feststellung durch den Bundeswahlausschuss hin. Danach erfolgt die abschließende Benachrichtigung der gewählten Bewerber durch die Bundeswahlleiterin.</p>	<p>§ 78 Abs. 5 BWO</p> <p>§ 42 Abs. 2 BWG, § 45 BWG, § 77 Abs. 3a BWO, § 80 Abs. 1 BWO</p>
Nach der Sitzung des Bundeswahlausschusses	<p>a) Sobald die Feststellungen aller Wahlausschüsse abgeschlossen sind: Öffentliche Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses im Land, gegliedert nach Wahlkreisen, und der Namen der im Land gewählten Bewerber durch den Landeswahlleiter.</p> <p>b) Der Landeswahlleiter übersendet der Bundeswahlleiterin eine Ausfertigung seiner Bekanntmachung.</p>	<p>§ 79 Abs. 1 Nr. 2 BWO</p> <p>§ 79 Abs. 2 BWO</p>
Vor der ersten Sitzung des Deutschen Bundestages	Der Landeswahlleiter benachrichtigt die Bundeswahlleiterin und den Präsidenten des Deutschen Bundestages sofort, wenn ein im Wahlkreis oder über die Landesliste gewählter Bewerber die Wahl ablehnt.	§ 45 Abs. 1 BWG § 80 Abs. 2 BWO
Spätestens zwei Monate nach dem Wahltag	Der Landeswahlleiter prüft, ob die Wahl nach den Vorschriften des Bundeswahlgesetzes, der Bundeswahlordnung und der Bundeswahlgeräteverordnung durchgeführt worden ist. Nach dem Ergebnis seiner Prüfung entscheidet er, ob Einspruch gegen die Wahl einzulegen ist.	§ 81 Abs. 1 BWO, § 2 Abs. 2 WahlPrG

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.2 Landeswahlleiter – Landeswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Nach Ablauf von sechs Monaten seit der Wahl	<p>a) Die beim Landeswahlleiter verwahrten Formblätter mit Unterstützungsunterschriften für Wahlvorschläge werden vernichtet, wenn nicht die Bundeswahlleiterin mit Rücksicht auf ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren etwas anderes anordnet oder sie für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.</p> <p>b) Der Landeswahlleiter kann zulassen, dass die übrigen Wahlunterlagen früher als 60 Tage vor der nächsten Bundestagswahl vernichtet werden, soweit sie nicht für ein schwebendes Wahlprüfungsverfahren oder für die Strafverfolgungsbehörde zur Ermittlung einer Wahlstraftat von Bedeutung sein können.</p>	<p>§ 90 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 90 Abs. 3 BWO</p>

3.3 Kreiswahlleiter – Kreiswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Nach Bestimmung des Wahltags	<p>a) Spätester Zeitpunkt zur Ernennung der Kreiswahlleiter und ihrer Stellvertreter durch die Regierungen.</p> <p>b) Öffentliche Bekanntmachung durch den Kreiswahlleiter:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Aufforderung zur möglichst frühzeitigen Einreichung der Kreiswahlvorschläge - Hinweis auf die Voraussetzungen des § 18 Abs. 2 BWG für die Einreichung von Wahlvorschlägen <p>c) Der Kreiswahlleiter beruft die sechs Beisitzer und ihre Stellvertreter zum Kreiswahlausschuss.</p>	<p>§ 9 Abs. 1 BWG, § 3 BWO</p> <p>§ 32 BWO</p> <p>§ 9 Abs. 2 BWG, § 4 Abs. 1 BWO</p>
Rechtzeitig	<p>a) Der Kreiswahlleiter beschafft die sonstigen Unterlagen für die Wahl, soweit nicht die Gemeindebehörde diese im Benehmen mit dem Kreiswahlleiter beschafft (Wahlscheinvordrucke) oder soweit nicht der Landeswahlleiter die Beschaffung übernimmt.</p> <p>b) Der Kreiswahlleiter beschafft für seinen Wahlkreis die Vordrucke und trifft die Anordnung zur Bildung von Briefwahlvorständen nach § 8 Abs. 3 BWG bzw. § 7 Nr. 2 BWO.</p>	§ 88 Abs. 1 BWO
Bis zum 20.01.2025, 18:00 Uhr (34.)	<p>a) Der Kreiswahlleiter prüft unverzüglich, ob die eingegangenen Kreiswahlvorschläge vollständig sind und den Erfordernissen des Bundeswahlgesetzes und der Bundeswahlordnung entsprechen; stellt er bei einem Kreiswahlvorschlag Mängel fest, so benachrichtigt er sofort die Vertrauensperson und fordert sie auf, behebbare Mängel rechtzeitig zu beseitigen.</p> <p>b) Der Kreiswahlleiter übersendet dem Landeswahlleiter und der Bundeswahlleiterin die von ihm geprüften Kreiswahlvorschläge in einem elektronischen Verfahren.</p> <p>c) Beseitigung von Mängeln, welche die Gültigkeit der Kreiswahlvorschläge betreffen.</p>	<p>§ 19 BWG, § 25 Abs. 1 BWG, § 35 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 35 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 25 Abs. 1, 2 BWG</p>
Rechtzeitig	<p>a) Der Kreiswahlleiter lädt die Beisitzer des Kreiswahlausschusses und die Vertrauenspersonen der Kreiswahlvorschläge zu der Sitzung über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge; die Beisitzer sollen Gelegenheit erhalten, die zu beratenden Unterlagen vor der Sitzung zur Kenntnis zu nehmen.</p> <p>b) Öffentliche Bekanntmachung der Sitzung (Ort, Zeit und Gegenstand der Verhandlung) durch den Kreiswahlleiter (Aushang genügt).</p>	<p>§ 5 Abs. 2 BWO, § 36 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 5 Abs. 3 BWO § 86 Abs. 2 BWO</p>
Längstens bis zum 23.01.2025 (31.)	Gegen eine Feststellung nach § 18 Abs. 4 BWG (Feststellung des Wahlvorschlagsrechts durch den Bundeswahlausschuss spätestens am 40. Tag vor der Wahl (14.01.2025)), die sie an der Einreichung von Wahlvorschlägen hindert, kann eine Partei oder Vereinigung binnen vier Tagen nach Bekanntgabe Beschwerde zum Bundesverfassungsgericht erheben. In diesem Fall ist die Partei oder Vereinigung von den Wahlorganen bis zu einer Entscheidung des Bundesverfassungsgerichts, längstens bis zum Ablauf des 31. Tages (23.01.2025) vor der Wahl wie eine wahlvorschlagsberechtigte Partei zu behandeln.	§ 18 Abs. 4 und 4a BWG

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.3 Kreiswahlleiter – Kreiswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
24.01.2025 (30.)	<p>a) Entscheidung des Kreiswahlausschusses über die Zulassung der Kreiswahlvorschläge in öffentlicher Sitzung; davor: späteste Möglichkeit zur Zurücknahme und Änderung von Kreiswahlvorschlägen und zur Beseitigung von Mängeln. Die Zulassung eines Kreiswahlvorschlags einer Partei erfolgt unter der Bedingung, dass die Landesliste der einreichenden Partei nach § 28 BWG zugelassen wird.</p> <p>b) Der Kreiswahlleiter gibt die Entscheidung des Kreiswahlausschusses in der Sitzung im Anschluss an die Beschlussfassung unter kurzer Angabe der Gründe bekannt und weist auf den zulässigen Rechtsbehelf hin.</p> <p>c) Der Kreiswahlleiter übersendet dem Landeswahlleiter und der Bundeswahlleiterin nach der Sitzung sofort die geprüften Kreiswahlvorschläge in einem elektronischen Verfahren sowie je eine Ausfertigung der Niederschrift und weist dabei auf ihm bedenklich erscheinende Entscheidungen besonders hin.</p>	<p>§ 26 Abs. 1 BWG § 25 Abs. 3 BWG § 23, § 24, § 25 BWG</p> <p>§ 36 Abs. 5 BWO</p> <p>§ 36 Abs. 7 BWO</p>
Spätestens 27.01.2025 (27.)	Der Kreiswahlleiter kann gegen die Entscheidung des Kreiswahlausschusses, einen Kreiswahlvorschlag zurückzuweisen oder zuzulassen, an den Landeswahlausschuss Beschwerde einlegen.	§ 26 Abs. 2 BWG, § 37 Abs. 1 BWO
Nach dem 27.01.2025	Der Kreiswahlleiter erhält im Fall der Einlegung einer Beschwerde die Ladung des Landeswahlleiters zur Landeswahlausschusssitzung, in der über die Beschwerde entschieden wird.	§ 26 Abs. 2 BWG, § 37 Abs. 2 BWO
Spätestens 30.01.2025 (24.)	Entscheidung des Landeswahlausschusses über Beschwerden gegen die Entscheidung des Kreiswahlausschusses über die Zurückweisung oder die Zulassung von Kreiswahlvorschlägen.	§ 10 Abs. 1 BWG, § 26 Abs. 2 BWG
Spätestens 03.02.2025 (20.)	<p>a) Der Kreiswahlleiter erhält vom Landeswahlleiter die Mitteilung über die Reihenfolge der zugelassenen Landeslisten und die Namen der jeweils ersten fünf Bewerber.</p> <p>b) Der Kreiswahlleiter stellt den Bedingungseintritt des § 26 Abs. 1 Satz 3 BWG fest und macht die zugelassenen Kreiswahlvorschläge in der Reihenfolge bekannt, wie sie durch § 30 Abs. 3 Satz 3 und 4 BWG und durch die Mitteilung des Landeswahlleiters (§ 43 Abs. 2 BWO) bestimmt ist; in den Fällen des § 38 Satz 5 BWO unterrichtet der Kreiswahlleiter unverzüglich den Landeswahlleiter und die Bundeswahlleiterin über die Erreichbarkeitsanschrift des Bewerbers.</p> <p>c) Beschaffung der Stimmzettel durch den Kreiswahlleiter und Verteilung an die Gemeindebehörden; Muster der Stimmzettel werden unverzüglich nach ihrer Fertigstellung den Blindenvereinen, die ihre Bereitschaft zur Herstellung von Stimmzettelschablonen erklärt haben, zur Verfügung gestellt.</p>	<p>§ 28 Abs. 3 BWG, § 43 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 26 Abs. 3 BWG, § 38 BWO</p> <p>§ 45 Abs. 2, 6 BWO, § 88 Abs. 1 Nr. 8 BWO</p>
Rechtzeitig	<p>a) Öffentliche Bekanntmachung über Zeit, Ort und Gegenstand der Sitzung des Kreiswahlausschusses, in der das Wahlergebnis im Wahlkreis festgestellt werden (Aushang genügt).</p> <p>b) Einladung der Beisitzer des Kreiswahlausschusses zur Sitzung durch den Kreiswahlleiter.</p>	<p>§ 5 Abs. 3 BWO, § 86 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 5 Abs. 2 BWO</p>
Spätestens 15.02.2025 (8.)	Einreichung der Beschwerde an den Kreiswahlleiter gegen die Entscheidung der Gemeinde über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis oder die Versagung eines Wahlscheins; die Beschwerde ist bei der Gemeinde einzulegen.	§ 22 Abs. 4, 5 BWO, § 31 BWO
Spätestens 19.02.2025 (4.)	Entscheidung des Kreiswahlleiters über Beschwerden gegen Entscheidungen der Gemeinde über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis oder die Versagung eines Wahlscheins; diese Frist gilt bei Einsprüchen gegen die Versagung eines Wahlscheins nur, wenn die Einsprüche vor dem 12. Tag vor der Wahl (11.02.2025) eingelegt wurden.	§ 22 Abs. 4, 5 BWO, § 31 BWO

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.3 Kreiswahlleiter – Kreiswahlausschuss

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
20.02.2025 bis 23.02.2025	Der Kreiswahlleiter unterrichtet alle Wahlvorstände des Wahlkreises über die Ungültigkeit von Wahlscheinen.	§ 28 Abs. 8 BWO
Wahltag 23.02.2025	<p>a) Der Kreiswahlleiter erhält die Schnellmeldungen der Gemeinden, ggf. über die Kreisverwaltungsbehörden, mit dem vorläufigen Wahlergebnis.</p> <p>b) Der Kreiswahlleiter ermittelt nach den Schnellmeldungen der Gemeindebehörden das vorläufige Wahlergebnis im Wahlkreis und teilt es unter Einbeziehung der Briefwahlergebnisse schnellstens dem Landeswahlleiter mit.</p>	<p>§ 71 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 3 BWO</p>
Ab ca. 25.02.2025	<p>a) Der Kreiswahlleiter erhält von den Gemeindebehörden die Wahlniederschriften ihrer Wahlvorstände mit den Anlagen auf schnellstem Weg.</p> <p>b) Prüfung der Wahlniederschriften der Wahlvorstände und Zusammenstellung des endgültigen Wahlergebnisses im Wahlkreis. Im Falle einer Nachzählung von Stimmzetteln macht der Kreiswahlleiter die Nachzählung durch Aushang am oder im Eingang des Sitzungsgebäudes bekannt.</p> <p>c) Feststellung des endgültigen Wahlergebnisses durch den Kreiswahlausschuss in öffentlicher Sitzung.</p> <p>d) Mündliche Bekanntgabe des Wahlergebnisses für den Wahlkreis durch den Kreiswahlleiter.</p> <p>e) Übersendung je einer Ausfertigung der Niederschrift über die Sitzung des Kreiswahlausschusses mit der dazugehörigen Zusammenstellung auf schnellstem Weg an den Landeswahlleiter und die Bundeswahlleiterin.</p> <p>f) Öffentliche Bekanntmachung des endgültigen Wahlergebnisses für den Wahlkreis mit den Angaben nach § 76 Abs. 2 Satz 1 BWO sobald die Feststellungen aller Wahlausschüsse abgeschlossen sind.</p>	<p>§ 72 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 76 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 41 BWG, § 76 Abs. 2, 3 BWO</p> <p>§ 76 Abs. 5 BWO</p> <p>§ 76 Abs. 8 BWO</p> <p>§ 79 Abs. 1 Nr. 1 BWO</p>

3.4 Gemeinde

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
23.02.2007	Spätestes Geburtsdatum für das aktive und passive Wahlrecht (Vollendung des 18. Lebensjahres am Wahltag).	§ 12 Abs. 1 Nr. 1 BWG, § 15 Abs. 1 Nr. 2 BWG
Spätestens 23.11.2024	Wohnungsnahme oder Beginn des gewöhnlichen Aufenthalts im Geltungsbereich des BWG zur Erlangung des aktiven Wahlrechts.	§ 12 Abs. 1 Nr. 2 BWG
Rechtzeitig	<p>a) Ausstellung von Bescheinigungen des Wahlrechts und der Wählbarkeit.</p> <p>b) Beschaffung der für die Wahlbezirke und Gemeinde erforderlichen Vordrucke, soweit nicht Bundes-, Landes- oder Kreiswahlleiter die Lieferung übernehmen.</p> <p>c) Bildung der allgemeinen Wahlbezirke und der Sonderwahlbezirke.</p> <p>d) Verteilung von Wahlberechtigten in Gemeinschaftsunterkünften nach festen Abgrenzungsmerkmalen auf mehrere Wahlbezirke.</p> <p>e) Regelung der Wahl in kleineren Krankenhäusern, kleineren Alten- oder Pflegeheimen, Klöstern, sozialtherapeutischen Anstalten und Justizvollzugsanstalten durch einen beweglichen Wahlvorstand.</p> <p>f) Bestimmung und Herrichtung der Wahlräume für die Wahl in den allgemeinen Wahlbezirken, Sonderwahlbezirken, kleineren Krankenhäusern und kleineren Alten- oder Pflegeheimen, Klöstern, sozialtherapeutischen Anstalten und Justizvollzugsanstalten sowie für die Briefwahl.</p> <p>g) Für jeden allgemeinen Wahlbezirk wird ein Wählerverzeichnis angelegt.</p> <p>h) Ernennung der Wahlvorsteher und Briefwahlvorsteher sowie deren Stellvertreter und Berufung der Beisitzer der Wahlvorstände und Briefwahlvorstände, Bestellung bzw. Auswahl der Schriftführer.</p>	<p>§ 34 Abs. 6 BWO § 39 Abs. 5 BWO</p> <p>§ 88 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 2 Abs. 3 BWG, § 12, § 13 BWO</p> <p>§ 12 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 8 BWO, §§ 61 - 64 BWO</p> <p>§ 46 BWO, §§ 61 - 64 BWO, § 66 Abs. 4 BWO, § 74 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 17 Abs. 1 BWG, §§ 14 - 18 BWO</p> <p>§ 9 Abs. 1, 2 BWG, § 6 Abs. 1, 2, 4 BWO, § 7 BWO</p>
12.01.2025 (42.)	<p>Stichtag für die Eintragung der Wahlberechtigten in das Wählerverzeichnis.</p> <p>Spätester Zeitpunkt für den Hinweis an die Leitungen von Justizvollzugsanstalten oder entsprechenden Einrichtungen über die Regelung nach § 16 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe c BWO und die Notwendigkeit der Unterrichtung der betroffenen Personen.</p>	<p>§ 16 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 16 Abs. 2 Nr. 1 Buchstabe c BWO § 16 Abs. 9 BWO</p>
Frühestens 27.01.2025 (27.)	<p>Nach der Entscheidung über die Zulassung der Wahlvorschläge durch die Kreiswahlausschüsse bzw. den Landeswahlausschuss und Ablauf der Beschwerdefrist:</p> <p>Frühester Termin für die Erteilung von Wahlscheinen. Bei Einlegung einer Beschwerde Erteilung erst ab dem 30.01.2025 (24. Tag vor dem Wahltag) möglich.</p> <p>Ausgabe der Wahlscheine grundsätzlich immer mit Briefwahlunterlagen (Ausnahme § 29 Abs. 1 BWO), deshalb tatsächlich erst nach der endgültigen Zulassung der Wahlvorschläge und nach Fertigstellung der Stimmzettel möglich.</p>	<p>§ 28 Abs. 1 BWO § 26, § 28 BWG</p>
bis 23.02.2025	Die Gemeinde verständigt den Kreiswahlleiter über die Ungültigkeit eines Wahlscheins.	§ 28 Abs. 8 BWO

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.4 Gemeinde

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Spätestens 30.01.2025 (24.)	Öffentliche Bekanntmachung nach dem Muster der Anlage 5 zur BWO <ul style="list-style-type: none"> - von wem, zu welchen Zwecken und unter welchen Voraussetzungen, wo, wie lange und zu welchen Tagesstunden das Wählerverzeichnis eingesehen werden kann und ob der Ort der Einsichtnahme barrierefrei ist, - über die Möglichkeit, Einspruch gegen das Wählerverzeichnis einzulegen, - dass den Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis spätestens zum 21. Tage vor der Wahl eine Wahlbenachrichtigung zugeht und dass bestimmte Wahlberechtigte keine Wahlbenachrichtigung erhalten, - über die Voraussetzungen, einen Wahlschein zu beantragen, - wie durch Briefwahl gewählt wird. 	§ 20 Abs. 1 BWO
Voraussichtlich Anfang Februar	Kreisfreie Städte erhalten vom Kreiswahlleiter, kreisangehörige Gemeinden über das Landratsamt oder direkt vom Kreiswahlleiter die Stimmzettel.	§ 88 Abs. 1 Nr. 8 BWO
Spätestens 02.02.2025 (21.)	a) Anträge von Wahlberechtigten auf Eintragung in das Wählerverzeichnis. b) Benachrichtigung der Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind.	§ 18 Abs. 1 BWO § 19 Abs. 1 BWO
03.02. bis 07.02.2025 (20. bis 16.)	a) Bereithaltung des Wählerverzeichnisses zur Einsichtnahme. b) Einspruchsmöglichkeit gegen dessen Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit.	§ 17 Abs. 1 BWG, § 21 BWO § 22 Abs. 1 BWO
Spätestens 10.02.2025 (13.)	Aufforderung an die Leitungen der Einrichtungen im Gemeindegebiet und die Truppenteile mit Standort im Gemeindegebiet, die Wahlberechtigten über die Beschaffung von Wahlscheinen zu belehren und Hinweis an die Leitungen der Einrichtungen im Gemeindegebiet auf die Regelung des § 66 Abs. 4 BWO (Ausübung der Briefwahl).	§ 29 Abs. 2, 3 BWO, § 66 Abs. 4, 5 BWO
Spätestens 13.02.2025 (10.)	Zustellung der Entscheidung der Gemeinde über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis oder die Versagung eines Wahlscheins an den Einspruchsführer und den Betroffenen.	§ 22 Abs. 4 BWO, § 31 BWO
Spätestens 15.02.2025 (8.)	a) Einreichung einer Beschwerde an den Kreiswahlleiter gegen die Entscheidung der Gemeinde über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis oder die Versagung eines Wahlscheins; die Beschwerde ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Gemeinde einzulegen, die sie mit den Vorgängen unverzüglich dem Kreiswahlleiter vorlegt. b) Die Gemeindebehörde fordert von den Leitungen <ul style="list-style-type: none"> - der Einrichtungen, für die ein Sonderwahlbezirk gebildet worden ist und - der kleineren Krankenhäuser, kleineren Alten- oder Pflegeheime, Klöster, sozialtherapeutischen Anstalten und Justizvollzugsanstalten, für deren Wahlberechtigte die Stimmabgabe vor einem beweglichen Wahlvorstand vorgesehen ist, ein Verzeichnis der wahlberechtigten Personen aus der Gemeinde, die sich in der Einrichtung befinden oder dort beschäftigt sind und die am Wahltag in der Einrichtung wählen wollen; sie erteilt diesen Wahlberechtigten Wahlscheine ohne Briefwahlunterlagen und übersendet sie unmittelbar an diese.	§ 22 Abs. 5 BWO, § 31 BWO § 29 Abs. 1 BWO
ca. 17.02.2025	Bestimmung der Wahlzeit in Sonderwahlbezirken.	§ 61 Abs. 4 BWO

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.4 Gemeinde

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Spätestens 17.02.2025 (6.)	Wahlbekanntmachung der Gemeinde nach dem Muster der Anlage 27 zur BWO in ortsüblicher Weise.	§ 48 BWO
Rechtzeitig	<p>Briefwahl:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Prüfung anhand der erteilten Wahlscheine, ob die Zahl der Briefwahlvorstände ausreicht - Bereitstellung und Ausstattung der Wahlräume - Bekanntgabe von Ort und Zeit des Zusammentritts der Briefwahlvorstände - Unterrichtung und Verpflichtung der Briefwahlvorstände <p>Wahl im Wahllokal:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ausstattung der Wahlräume mit den Wahlkabinen mit Tischen und Wahlutensilien, desgleichen in den Sonderwahlbezirken <p>Unterrichtung der Mitglieder des Wahlvorstands über ihre Aufgaben</p> <p>Die Gemeindebehörde weist den Wahlvorsteher und seinen Stellvertreter vor Beginn der Wahlhandlung auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten hin.</p>	<p>§ 7 Nr. 2 BWO § 74 Abs. 3 BWO § 7 Nr. 5 BWO § 7 Nr. 5 BWO i.V.m. § 6 Abs. 3, 4 BWO</p> <p>§ 50, § 51, § 52 BWO, §§ 61 - 64 BWO</p> <p>§ 6 Abs. 5 BWO</p> <p>§ 6 Abs. 3 BWO</p>
Spätestens 19.02.2025 (4.)	Die Gemeinde erhält die Mitteilung über die Beschwerdeentscheidung des Kreiswahlleiters betreffs Beschwerden gegen die Gemeindeentscheidung über Einsprüche gegen das Wählerverzeichnis oder die Versagung eines Wahlscheins.	§ 22 Abs. 5 BWO, § 31 BWO
20.02.2025 (3.)	<p>a) Frühester Termin für den Abschluss des Wählerverzeichnisses.</p> <p>b) Nach Abschluss des Wählerverzeichnisses sofortige Übersendung des Verzeichnisses der für ungültig erklärten Wahlscheine an die mit der Durchführung der Briefwahl betraute Gemeinde bzw. an die Kreisverwaltungsbehörde, sofern eine andere Gemeindebehörde oder die Kreisverwaltungsbehörde für die Durchführung der Briefwahl zuständig ist; sofern weder die Gemeinde selbst noch eine andere Gemeindebehörde oder die Kreisverwaltungsbehörde für die Durchführung der Briefwahl zuständig ist, sofortige Übersendung des Verzeichnisses an den Kreiswahlleiter.</p>	<p>§ 24 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 28 Abs. 9 BWO</p>
21.02.2025, 15:00 Uhr (2.)	Wahlscheine können von Wahlberechtigten, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, bis zu diesem Zeitpunkt beantragt werden. (Ausnahmen in bestimmten Fällen: 1. Tag vor der Wahl: bis 12:00 Uhr, Wahltag: bis 15:00 Uhr).	§ 27 Abs. 4 BWO
22.02.2025, verschiedene Termine (1.)	<p>a) 12:00 Uhr</p> <p>Bis zu diesem Zeitpunkt kann ein neuer Wahlschein erteilt werden, wenn der Wahlberechtigte glaubhaft versichert, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist oder er ihn verloren hat.</p> <p>b) Spätester Termin für den Abschluss des Wählerverzeichnisses.</p>	<p>§ 28 Abs. 10 BWO</p> <p>§ 24 Abs. 1 BWO</p>

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.4 Gemeinde

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Wahltag 23.02.2025	<p>a) Vor 8:00 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> - Einberufung des Wahlvorstands durch die Gemeinde oder in deren Auftrag durch den Wahlvorsteher; der Wahlvorstand tritt am Wahltag rechtzeitig vor Beginn der Wahlzeit im Wahlraum zusammen. - Übergabe der Wahlunterlagen an den Wahlvorsteher eines jeden Wahlbezirks. - Sofortige (telefonische) Verständigung des Wahlvorstehers, wenn für im Wählerverzeichnis eingetragene Wahlberechtigte nach Abschluss des Wählerverzeichnisses und nach Übergabe des besonderen Wahlscheinverzeichnisses noch Wahlscheine ausgestellt werden (bis 15:00 Uhr). <p>b) Bis 12:00 Uhr</p> <p>Sofern die Gemeinde nicht selbst für die Durchführung der Briefwahl zuständig ist, sind dem Kreiswahlleiter im Laufe des Vormittags das Verzeichnis der für ungültig erklärten Wahlscheine (nach § 28 Abs. 8 Satz 2) sowie evtl. Nachträge dazu oder eine Mitteilung, dass Wahlscheine nicht für ungültig erklärt worden sind, sowie alle bis zum Tag vor der Wahl eingegangenen Wahlbriefe zuzuleiten.</p> <p>c) Bis 15:00 Uhr</p> <p>Letzter Termin für Wahlscheinanträge in den Fällen des § 25 Abs. 2 BWO oder bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung.</p> <p>d) 18:00 Uhr</p> <p>Ablauf der Frist für den rechtzeitigen Eingang der Wahlbriefe bei der Gemeinde.</p> <p>e) Spätestens 18:00 Uhr</p> <p>Übergabe der Wahlunterlagen (die Wahlbriefe und das Verzeichnis über die für ungültig erklärten Wahlscheine) an den Briefwahlvorsteher.</p> <p>f) Nach 18:00 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der mit der Briefwahl betrauten Gemeinde sind alle noch vor Schluss der Wahlzeit eingegangenen Wahlbriefe auf schnellstem Wege zuzuleiten. - Die Gemeinde erhält die Ergebnisse der Wahlbezirke von den Wahlvorstehern und das Briefwahlergebnis vom Briefwahlvorsteher und fasst sie zusammen. - Die Gemeindebehörden melden das Wahlergebnis dem Kreiswahlleiter*; ist in der Gemeinde nur ein Wahlbezirk gebildet, meldet der Wahlvorsteher das Wahlergebnis dem Kreiswahlleiter*; ist nur ein Briefwahlvorsteher für den Wahlkreis eingesetzt, meldet dieser das Briefwahlergebnis auf schnellstem Weg dem Kreiswahlleiter*. - Die Gemeinde erhält die Wahlniederschriften mit Anlagen unverzüglich von den Wahlvorstehern (und gegebenenfalls von den Briefwahlvorstehern). <p>*(kreisfreie Gemeinden; kreisangehörige Gemeinden über die Landratsämter)</p>	<p>§ 6 Abs. 6 BWO</p> <p>§ 49 BWO</p> <p>§ 28 Abs. 6 Satz 5 BWO § 27 Abs. 4 BWO § 53 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 28 Abs. 9 BWO, § 74 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 27 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 36 Abs. 1 BWG, § 66 Abs. 1, 2 BWO</p> <p>§ 74 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 74 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 1 BWO, § 75 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 1 BWO, § 75 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 72 Abs. 2 BWO, § 75 Abs. 6 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 1 Satz 3 BWO</p>
Ab 24.02.2025	<p>Die Gemeindebehörden übersenden dem Kreiswahlleiter (kreisfreie Gemeinden; kreisangehörige Gemeinden über die Landratsämter) die Wahlniederschriften ihrer Wahlvorstände (und gegebenenfalls der Briefwahlvorstände) mit den Anlagen auf schnellstem Weg; besteht die Gemeinde aus mehreren Wahlbezirken/Briefwahlvorständen, so fügt sie eine Zusammenstellung der Wahlergebnisse der einzelnen Wahlbezirke/Briefwahlvorstände nach dem Muster der Anlage 30 BWO bei; ist nur ein Briefwahlvorsteher für den Wahlkreis eingesetzt, übergibt dieser die Wahlniederschrift mit Anlagen unverzüglich dem Kreiswahlleiter (ggf. über das Landratsamt).</p>	<p>§ 72 Abs. 3 BWO, § 75 Abs. 6 BWO § 71 Abs. 1 Satz 3 BWO</p>

Noch: 3. Terminkalender zur Wahl des 21. Deutschen Bundestages in Bayern

Noch: 3.4 Gemeinde

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Nach der Wahl	a) Die Gemeindebehörde erhält von den Wahlvorstehern oder Briefwahlvorstehern die Wahlunterlagen und Ausstattungsgegenstände sowie die eingenommenen Wahlbenachrichtigungen zurück. b) Sicherung der Wählerverzeichnisse und anderer Unterlagen. c) Aufbewahrung der versiegelten Wahlpakete durch die Gemeinde, bis die Vernichtung der Wahlunterlagen zugelassen ist. d) Die eingenommenen Wahlbenachrichtigungen sind unverzüglich zu vernichten.	§ 73 Abs. 1, 3 BWO § 89 Abs. 1 BWO § 73 Abs. 2 BWO, § 90 BWO § 90 Abs. 1 BWO

3.5 Wahlvorsteher – Wahlvorstand

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Rechtzeitig	<p>a) Ernennung der Wahlvorsteher und ihrer Stellvertreter durch die Gemeinde.</p> <p>b) Berufung der Beisitzer des Wahlvorstands (drei bis sieben) durch die Gemeinde.</p> <p>c) Bestellung des Schriftführers und seines Stellvertreters aus den Beisitzern durch den Wahlvorsteher, sofern nicht bereits von der Gemeinde bestellt.</p> <p>d) Unterrichtung des Wahlvorstands über seine Aufgaben durch die Gemeinde.</p> <p>e) Der Wahlvorsteher und sein Stellvertreter werden von der Gemeindebehörde auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihres Amtes und zur Verschwiegenheit über die ihnen bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten hingewiesen.</p> <p>f) Einberufung des Wahlvorstands zum Wahltag durch die Gemeinde oder in ihrem Auftrag durch den Wahlvorsteher, falls nicht schon bei der Ernennung bzw. Berufung geschehen.</p> <p>g) Unterrichtung aller Wahlvorstände des Wahlkreises durch den Kreiswahlleiter über die Ungültigkeit von Wahlscheinen.</p>	<p>§ 9 Abs. 1 BWG, § 6 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 9 Abs. 2 BWG, § 6 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 6 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 6 Abs. 5 BWO</p> <p>§ 6 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 6 Abs. 6 BWO</p> <p>§ 28 Abs. 8 BWO</p>
Wahltag 23.02.2025, verschiedene Termine	<p>a) Vor 8:00 Uhr:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Wahlvorstand tritt rechtzeitig vor Beginn der Wahlzeit im Wahlraum zusammen. - Übergabe der Wahlunterlagen durch die Gemeinde an den Wahlvorsteher. <p>b) 8:00 Uhr</p> <p>Eröffnung der Wahlhandlung durch den Wahlvorsteher und Beginn der Stimmabgabe.</p> <p>c) 18:00 Uhr</p> <p>Beendigung der Wahlhandlung durch den Wahlvorsteher.</p> <p>d) Nach 18:00 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> - Der Wahlvorstand ermittelt im Anschluss an die Wahlhandlung ohne Unterbrechung das Wahlergebnis im Wahlbezirk. - Der Wahlvorsteher gibt das Wahlergebnis im Wahlbezirk mit den in § 67 BWO genannten Angaben im Anschluss an die Feststellung durch den Wahlvorstand mündlich bekannt. - In Gemeinden mit mehreren Wahlbezirken (einschließlich Briefwahlvorständen) melden die Wahlvorsteher das Wahlergebnis auf schnellstem Weg an die Gemeinde; in Gemeinden mit nur einen Wahlbezirk geht die Meldung (ggf. über das Landratsamt) direkt an den Kreiswahlleiter. - Unverzügliche Übergabe der Wahl Niederschrift mit Anlagen durch den Wahlvorsteher an die Gemeinde. - Übergabe der Stimmzettel, der eingenommenen Wahlscheine, des Wählerverzeichnisses, der übrigen Wahlunterlagen und der Ausstattungsgegenstände sowie der eingenommenen Wahlbenachrichtigungen durch die Wahlvorsteher an die Gemeinde; die Stimmzettel und Wahlscheine werden vom Wahlvorsteher vor der Übergabe je für sich verpackt und die Pakete versiegelt. 	<p>§ 6 Abs. 6 BWO</p> <p>§ 49 BWO</p> <p>§ 47 BWO, § 53 BWO</p> <p>§ 47 BWO, § 60 BWO</p> <p>§ 67, § 68, § 69 BWO</p> <p>§ 67 BWO, § 70 BWO</p> <p>§ 71 Abs. 1, 2 BWO</p> <p>§ 72 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 73 Abs. 1, 3 BWO</p>

3.6 Briefwahlvorsteher – Briefwahlvorstand

Termin ----- (... Tag vor dem Wahltag)	Gegenstand	Rechtsgrundlagen
Rechtzeitig	<p>a) Ernennung der Briefwahlvorsteher und ihrer Stellvertreter durch die Gemeinde.</p> <p>b) Berufung der Beisitzer des Briefwahlvorstands (drei bis sieben) durch die Gemeinde.</p> <p>c) Der Kreiswahlleiter, die Verwaltungsbehörde des Kreises oder die mit der Briefwahl betraute Gemeinde macht Ort und Zeit des Zusammentritts des Briefwahlvorstands öffentlich bekannt, weist den Briefwahlvorsteher und seinen Stellvertreter auf ihre Verpflichtung zur unparteiischen Wahrnehmung ihrer Aufgaben und zur Verschwiegenheit über die bei ihrer amtlichen Tätigkeit bekannt gewordenen Angelegenheiten hin, unterrichtet den Briefwahlvorstand über seine Aufgaben und beruft ihn ein.</p> <p>d) Unterrichtung aller Briefwahlvorstände des Wahlkreises durch den Kreiswahlleiter über die Ungültigkeit von Wahlscheinen.</p>	<p>§ 9 Abs. 1 BWG, § 7 BWO i.V.m. § 6 Abs. 1 BWO</p> <p>§ 9 Abs. 2 BWG, § 7 Nr. 4 BWO i.V.m. § 6 Abs. 2 BWO</p> <p>§ 7 Nr. 5 BWO</p> <p>§ 28 Abs. 8 BWO</p>
Wahltag 23.02.2025	<p>a) Vor 18:00 Uhr</p> <p>Zählen und Öffnen der Wahlbriefe sowie Prüfung der Wahlscheine; die den nicht ausgesonderten Wahlbriefen entnommenen Stimmzettelumschläge werden ungeöffnet in die Wahlurne geworfen; die Wahlscheine werden gesammelt.</p> <p>b) 18:00 Uhr</p> <p>Spätester Zeitpunkt für den rechtzeitigen Eingang der Wahlbriefe bei der Gemeinde.</p> <p>c) Spätestens 18:00 Uhr</p> <p>Vor Beginn der Auszählung Übergabe der Wahlunterlagen (die Wahlbriefe und das Verzeichnis über die für ungültig erklärten Wahlscheine) durch die Gemeinde an den Briefwahlvorsteher.</p> <p>d) Nach 18:00 Uhr</p> <ul style="list-style-type: none"> - Das Briefwahlergebnis ist im Anschluss an die Wahlhandlung ohne Unterbrechung vom Briefwahlvorstand zu ermitteln und festzustellen und anschließend vom Briefwahlvorsteher mündlich bekanntzugeben. - Der Briefwahlvorsteher meldet das Wahlergebnis auf schnellstem Weg der für ihn zuständigen Gemeinde, der Verwaltungsbehörde des Kreises oder dem Kreiswahlleiter. - Unverzügliche Übergabe der Wahlniederschrift mit Anlagen durch den Briefwahlvorsteher an die zuständige Gemeinde, an die Verwaltungsbehörde des Kreises oder an den Kreiswahlleiter. - Übergabe der Stimmzettel, der eingenommenen Wahlscheine, der Wahlunterlagen und Ausstattungsgegenstände durch den Briefwahlvorsteher an den Kreiswahlleiter bzw. die Stelle, die den Briefwahlvorstand einberufen hat; die Stimmzettel und Wahlscheine werden vom Briefwahlvorsteher vor der Übergabe je für sich verpackt und die Pakete versiegelt. 	<p>§ 75 Abs. 1, 2 BWO</p> <p>§ 36 Abs. 1 BWG, § 66 Abs. 1, 2 BWO</p> <p>§ 74 Abs. 3 BWO</p> <p>§ 75 Abs. 3 BWO, § 75 Abs. 8 i.V.m. § 70 BWO</p> <p>§ 75 Abs. 4 BWO</p> <p>§ 75 Abs. 6 BWO</p> <p>§ 75 Abs. 7, 8 BWO § 73 BWO</p>

4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags in Bayern am 23. Februar 2025

4.1 Bundeswahlleiter

a) Bundeswahlleiter b) Stellvertreter	a) Hausanschrift b) Briefanschrift	a) Telefon b) Telefax
a) Dr. Ruth Brand Präsidentin b) Heinz-Christoph Herbertz Vizepräsident	a) Statistisches Bundesamt Gustav-Stresemann-Ring 11 65189 Wiesbaden b) Statistisches Bundesamt 65180 Wiesbaden	a) 0611 75-4863 b) 0611 75-3964
Internet: http://www.bundeswahlleiter.de		E-Mail: post@bundeswahlleiter.de

4.2 Landeswahlleiter des Freistaates Bayern

a) Landeswahlleiter b) Stellvertreter	a) Hausanschrift b) Briefanschrift	a) Telefon b) Telefax
a) Dr. Thomas Gößl Präsident des Bayerischen Landesamtes für Statistik b) Karsten Köhne Regierungsdirektor	a) Bayerisches Landesamt für Statistik Nürnberger Str. 95 90762 Fürth b) Bayerisches Landesamt für Statistik 90725 Fürth	a) 0911/98208-6156 b) 0911/98208-96224
Internet: http://www.statistik.bayern.de/wahlen		E-Mail: wahlen@bayern.de

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Regierungsbezirk Oberbayern			
211 Altötting	a) Friedrich Stinglwagner Regierungsdirektor	Landratsamt Altötting Bahnhofstraße 38 84503 Altötting	a) 08671/502-209 b) 08671/502-71209
	b) Rainer Kreutzer Regierungsrat		a) 08671/502-170 b) 08671/502-71170
		E-Mail: Wahlen@LRA-aoe.de	
212 Erding – Ebersberg	a) Jan Köhnen Verwaltungsamtmann	Landratsamt Ebersberg Eichthalstraße 5 85560 Ebersberg	a) 08092/823-154 b) 08092/823-9154
	b) Marlene Langmeier		a) 08092/823-606 b) 08092/823-9606
		E-Mail: wahlen@lra-ebe.de	
213 Freising	a) Tobias Diepold Oberregierungsrat	Landratsamt Freising Landshuter Straße 31 85356 Freising	a) 08161/600-113 b) 08161/600-93041
	b) Thomas Ostermaier Verwaltungsamtsrat		a) 08161/600-43041
		E-Mail: wahlen-freising@kreis-fs.de	
214 Fürstenfeldbruck	a) Robert Drexl Verwaltungsrat	Landratsamt Fürstenfeldbruck Münchner Straße 32 82256 Fürstenfeldbruck	a) 08141/519-368 b) 08141/519-775
	b) Ursula Kindler Regierungsamtsrätin		a) 08141/519-502
		E-Mail: wahlen@lra-ffb.de	
215 Ingolstadt	a) Dirk Müller Berufsmäßiger Stadtrat	Stadt Ingolstadt Rathausplatz 4 85049 Ingolstadt	a) 0841/305-1401 b) 0841/305-1539
	b) Walter Neubauer		a) 0841/305-1550
		E-Mail: wahlen@ingolstadt.de	

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern			
216 München - Nord 217 München - Ost 218 München - Süd 219 München - West/Mitte	a) Dr. Hanna Sammüller-Gradl Berufsmäßige Stadträtin	Landeshauptstadt München Ruppertstraße 19 80337 München	a) 089/233-45000 b) 089/233-45003
	b) Joachim Dyllick Oberverwaltungsrat		a) 089/233-93000 b) 089/233-45772
	E-Mail: wahl.kvr@muenchen.de		
220 München-Land	a) Stefanie Mühl Regierungsrätin	Landratsamt München Frankenthaler Straße 5-9 81539 München	a) 089/6221-2886 b) 089/6221-442886
	b) Christoph Steiner Verwaltungsrat		a) 089/6221-2253 b) 089/6221-442253
	E-Mail: wahlen@lra-m.bayern.de		
221 Rosenheim	a) Christine Müller Regierungsrätin	Landratsamt Rosenheim Wittelsbacherstraße 53 83022 Rosenheim	a) 08031/392-2100 b) 08031/392-92100
	b) Petra Dirks Verwaltungsamtsrätin		a) 08031/392-2117 b) 08031/392-92117
	E-Mail: wahl@lra-rosenheim.de		
222 Bad Tölz-Wolfratshausen- Miesbach	a) Sabine Preisinger Ltd. Regierungsdirektorin	Landratsamt Bad Tölz-Wolfratshausen Prof.-Max-Lange-Platz 1 83646 Bad Tölz	a) 08041/505-273 b) 08041/505-289
	b) Wolfgang Knott		a) 08041/505-245 b) 08041/505-374
	E-Mail: wahlen@lra-toelz.de		
223 Starnberg-Landsberg am Lech	a) Maximilian Schuler Verwaltungsamtmann	Landratsamt Landsberg am Lech Von-Kühlmann-Straße 15 86899 Landsberg am Lech	a) 08191/129-1510 b) 08191/129-5510
	b) Anna Vogel Regierungsamtfrau		a) 08191/129-1511 b) 08191/129-5511
	E-Mail: wahlen@LRA-LL.Bayern.de		

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Oberbayern			
224 Traunstein	a) Georg Wendlinger Verwaltungsrat	Landratsamt Traunstein Papst-Benedikt-XVI.-Platz 83278 Traunstein	a) 0861/58-221 b) 0861/58-9221
	b) Raphael Baumann Regierungsamtsrat		a) 0861/58-7221
		E-Mail: wahlen@traunstein.bayern	
225 Weilheim	a) Matthias Seitz Regierungsdirektor	Landratsamt Weilheim-Schongau Pütrichstraße 8 82362 Weilheim i.OB	a) 0881/681-1202 b) 0881/681-2384
	b) Petra Gandorfer Regierungsamtsrätin		a) 0881/681-1253
		E-Mail: wahlen@lra-wm.bayern.de	
Regierungsbezirk Niederbayern			
226 Deggendorf	a) Dr. Astrid Becker Regierungsdirektorin	Landratsamt Deggendorf Herrenstraße 18 94469 Deggendorf	a) 0991/3100-235 b) 0991/3100-41257
	b) Andreas Scherer Verwaltungsamtmann		a) 0991/3100-259
		E-Mail: kommunalreferat@lra-deg.bayern.de	
227 Landshut	a) Claudia Kerschbaumer Rechtsdirektorin	Stadt Landshut Luitpoldstraße 27 84034 Landshut	a) 0871/88-1310 b) 0871/88-201612
	b) Rupert Stopfer Verwaltungsamtsrat		a) 0871/88-1329 b) 0871/88-2244
		E-Mail: referat3@landshut.de E-Mail: rupert.stopfer@landshut.de	
228 Passau	a) Georg Greil Oberverwaltungsrat	Landratsamt Passau Domplatz 11 94032 Passau	a) 0851/397-3241 b) 0851/397-3259
	b) Bettina Stockinger Regierungsamtsrätin		a) 0851/397-3208
		E-Mail: wahlen@landkreis-passau.de	

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Niederbayern			
229 Rottal-Inn	a) Maximilian Miller Oberregierungsrat	Landratsamt Rottal-Inn Ringstraße 4-7 84347 Pfarrkirchen	a) 08561/20-530 b) 08561/20-77592
	b) Alexander Zitzlsberger		a) 08561/20-553
		E-Mail: wahlen@rottal-inn.de E-Mail: wahlen@rottal-inn.de	
230 Straubing	a) Michael Hartl Rechtsdirektor	Stadt Straubing Theresienplatz 2 94315 Straubing	a) 09421/94460-180 b) 09421/94460-250
	b) Michael Klendauer Verwaltungsamtmann		a) 09421/94460-230
		E-Mail: michael.hartl@straubing.de E-Mail: michael.klendauer@straubing.de	
Regierungsbezirk Oberpfalz			
231 Amberg	a) Dr. Bernhard Mitko Berufsmäßiger Stadtrat	Stadt Amberg Hallplatz 2 92224 Amberg	a) 09621/10-1280 b) 09621/10-1331
	b) Martin Schafbauer Verwaltungsamtsrat		a) 09621/10-1321 b) 09621/10-7040
		E-Mail: wahlen@amberg.de	
232 Regensburg	a) Dr. Walter Boeckh Berufsmäßiger Stadtrat	Stadt Regensburg Rathausplatz 1 93047 Regensburg	a) 0941/507-1003 b) 0941/507-2039
	b) Andreas Geyer Verwaltungsdirektor		a) 0941/507-1330
		E-Mail: wahl@regensburg.de	
233 Schwandorf	a) Anite Plank Ltd. Regierungsdirektorin	Landratsamt Schwandorf Wackersdorfer Straße 80 92421 Schwandorf	a) 09431/471-202 b) 09431/471-102
	b) Benedikt Maier Verwaltungsinspektor		a) 09431/471-344
		E-Mail: wahlamt@landkreis-schwandorf.de	

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Oberpfalz			
234 Weiden	a) Nicole Hammerl Ltd. Rechtsdirektorin	Stadt Weiden i.d.OPf. Dr.-Pfleger-Straße 15 92637 Weiden i.d.OPf.	a) 0961/81-3000 b) 0961/81-3019
	b) Reinhold Gailer Oberverwaltungsrat		a) 0961/81-3201 b) 0961/81-3219
	E-Mail: rechtsamt@weiden.de E-Mail: wahlen@weiden.de		
Regierungsbezirk Oberfranken			
235 Bamberg	a) Andreas Starke Oberbürgermeister	Stadt Bamberg Maximiliansplatz 3 96047 Bamberg	a) 0951/87-1000 b) 0951/87-1975
	b) Christian Hinterstein Berufsmäßiger Stadtrat		a) 0951/87-1004
	E-Mail: wahlen@stadt.bamberg.de		
236 Bayreuth	a) Thomas Ebersberger Oberbürgermeister	Stadt Bayreuth Luitpoldplatz 13 95444 Bayreuth	a) 0921/25-1200 b) 0921/25-1226
	b) Manuela Brozat Verwaltungsdirektorin		a) 0921/25-1502 b) 0921/25-1520
	E-Mail: wahlamt@stadt.bayreuth.de		
237 Coburg	a) Jennifer Jahn Rechtsdirektorin	Stadt Coburg Markt 1 96450 Coburg	a) 09561/89-1304 b) 09561/89-1369
	b) Tina Möller Amtsrätin		a) 09561/89-1330 b) 09561/89-1369
	E-Mail: wahlen@coburg.de		
238 Hof	a) Udo Jahreiß Verwaltungsrat	Stadt Hof Karolinenstraße 40 95028 Hof	a) 09281/815-1490 b) 09281/815-871490
	b) Marco Steindl		a) 09281/815-1450
	E-Mail: wahlen@stadt-hof.de		

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Oberfranken			
239 Kulmbach	a) Klaus Peter Söllner Landrat	Landratsamt Kulmbach Konrad-Adenauer-Straße 5 95326 Kulmbach	a) 09221/707-140 b) 09221/707-240
	b) Kathrin Limmer Regierungsdirektorin		a) 09221/707-310
		E-Mail: wahlen@landkreis-kulmbach.de	
Regierungsbezirk Mittelfranken			
240 Ansbach	a) Linda Engelhard Regierungsdirektorin	Landratsamt Ansbach Crailsheimstraße 1 91522 Ansbach	a) 0981/468-2000 b) 0981/468-2019
	b) Walter Weiß Verwaltungsrat		a) 0981/468-2100 b) 0981/468-2119
		E-Mail: linda.engelhard@landratsamt-ansbach.de E-Mail: wahlen@landratsamt-ansbach.de	
241 Erlangen	a) Thomas Ternes Berufsmäßiger Stadtrat	Stadt Erlangen Rathausplatz 1 91052 Erlangen	a) 09131/86-1600 b) 09131/86-2134
	b) Dr. Martin Holzinger Verwaltungsdirektor		a) 09131/86-2550 b) 09131/86-2832
		E-Mail: wahlamt@stadt.erlangen.de	
242 Fürth	a) Mathias Kreitingner Berufsmäßiger Stadtrat	Stadt Fürth Schwabacher Straße 170 90744 Fürth	a) 0911/974-1030 b) 0911/974-1032
	b) Olga Künkel Oberverwaltungsrätin		a) 0911/974-2330 b) 0911/974-2333
		E-Mail: mathias.kreitingner@fuerth.de E-Mail: wahlen@fuerth.de	
243 Nürnberg-Nord 244 Nürnberg-Süd	a) Marcus König Oberbürgermeister	Amt für Stadtforschung und Statistik/Wahlamt Unschlittplatz 7a 90403 Nürnberg	a) 0911/231-2840 b) 0911/231-2844
	b) Susanne Hartung		
		E-Mail: wahlamt@stadt.nuernberg.de	

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Mittelfranken			
245 Roth	a) Noah Pamer Regierungsrat	Landratsamt Roth Weinbergweg 1 91154 Roth	a) 09171/81-1515 b) 09171/81-972901
	b) Marco Eckerlein Regierungsamtsrat		a) 09171/81-1309
		E-Mail: kreiswahlleiter@landratsamt-roth.de	
Regierungsbezirk Unterfranken			
246 Aschaffenburg	a) Dr. Meinhard Gruber Stadtdirektor	Stadt Aschaffenburg Dalbergstraße 15 63739 Aschaffenburg	a) 06021/330-1287 b) 06021/330-464
	b) Alexei Baum Verwaltungsinspektor		a) 06021 330-1533 b) 06021 330-626
		E-Mail: wahlamt@aschaffenburg.de	
247 Bad Kissingen	a) Johannes Büttner Oberregierungsrat	Landratsamt Bad Kissingen Obere Marktstraße 6 97688 Bad Kissingen	a) 0971/801-3030 b) 0971/801-3333
	b) Stefanie Sitte Verwaltungsamtsrätin		a) 0971/801-4035
		E-Mail: wahlen@kg.de	
248 Main-Spessart	a) Jacqueline Ratka Oberregierungsrätin	Landratsamt Main-Spessart Marktplatz 8 97753 Karlstadt	a) 09353/793-1112 b) 09353/793-7981
	b) Sabine Kreußner Verwaltungsamtsrätin		a) 09353/793-1410
		E-Mail: wahlen@lramsp.de	
249 Schweinfurt	a) Jan von Lackum Berufsmäßiger Stadtrat	Stadt Schweinfurt Markt 1 97421 Schweinfurt	a) 09721/51-777 b) 09721/51-647
	b) Michael Balling Verwaltungsrat		a) 09721/51-3300 b) 09721/51-3303
		E-Mail: wahlen@schweinfurt.de	

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Unterfranken			
250 Würzburg	a) Wolfgang Kleiner Rechtskundiger Berufsmäßiger Stadtrat	Stadt Würzburg Rückermainstraße 2 97070 Würzburg	a) 0931/37-2212 b) 0931/37-3500
	b) Markus Brennfleck Verwaltungsamtmann		a) 0931/37-2669 b) 0931/37-3844
		E-Mail: wahlen@stadt.wuerzburg.de	
Regierungsbezirk Schwaben			
251 Augsburg-Stadt	a) Simone Derst-Vogt Ltd. Verwaltungsdirektorin	Stadt Augsburg An der Blauen Kappe 18 86152 Augsburg	a) 0821/324-2435 b) 0821/324-2402
	b) Andreas Bleymaier Oberverwaltungsrat	Stadt Augsburg Grottenau 1 86150 Augsburg	a) 0821/324-4200 b) 0821/324-9233
		E-Mail: buergeramt@augzburg.de E-Mail: ordnungsamt@augzburg.de	
252 Augsburg-Land	a) Marion Koppe Ltd. Regierungsdirektorin	Landratsamt Augsburg Prinzregentenplatz 4 86150 Augsburg	a) 0821/3102-2359 b) 0821/3102-1359
	b) Eva Heigel Verwaltungsamtfrau		a) 0821/3102-2428 b) 0821/3102-1428
		E-Mail: wahlen@lra-a.bayern.de	
253 Donau-Ries	a) Peter Schweinbeck Oberregierungsrat	Landratsamt Donau-Ries Pflegstraße 2 86609 Donauwörth	a) 0906/74-6303 b) 0906/7443299
	b) Simone Feldmeier Verwaltungsamtsrätin		a) 0906/74-299
		E-Mail: wahlen@lra-donau-ries.de	
254 Neu-Ulm	a) Rüdiger Dolejsch Regierungsrat	Landratsamt Neu-Ulm Kantstraße 8 89231 Neu-Ulm	a) 0731/7040-20100 b) 0731/7040-11917
	b) Stefan Hatzelmann Verwaltungsrat		a) 0731/7040-21100 b) 0731/7040-21999
		E-Mail: wahlen@landkreis-nu.de	

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

Noch: 4. Verzeichnis der Wahlleiter zur Wahl des Deutschen Bundestags
in Bayern am 23. Februar 2025

Noch: 4.3 Kreiswahlleiter für die Wahlkreise Bayerns

Wahlkreis	a) Kreiswahlleiter b) Stellvertreter	Anschrift	a) Telefon b) Telefax
Noch: Regierungsbezirk Schwaben			
255 Memmingen – Unterallgäu	a) Sarah Seifert Regierungsrätin	Landratsamt Unterallgäu Bad Wörishofer Straße 33 87719 Mindelheim	a) 08261/995-356 b) 08261/995-10356
	b) Frank Rattel Regierungsamtsrat		a) 08261/995-293 b) 08261/995-10293
		E-Mail: wahlen@lra.unterallgaeu.de	
256 Oberallgäu	a) Valentina Schwarz Regierungsrätin	Landratsamt Lindau (Bodensee) Bregenzer Straße 35 88131 Lindau (Bodensee)	a) 08382/270-200 b) 08382/270-77200
	b) Oliver Waller Regierungsamtsrat		a) 08382/270-210 b) 08382/270-77210
		E-Mail: wahl@landkreis-lindau.de	
257 Ostallgäu	a) Ralf Kinkel Regierungsdirektor	Landratsamt Ostallgäu Schwabenstraße 11 87616 Marktoberdorf	a) 08342/911-307 b) 08342/911-562
	b) Rainer Kunzmann Verwaltungsamtsrat		a) 08342/911-321
		E-Mail: wahlen@lra-oal.bayern.de	

Quelle: Bekanntmachungen der Regierungen

5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
211	Altötting	Landkreis Altötting Landkreis Mühldorf a.Inn
212	Erding – Ebersberg	Landkreis Ebersberg Landkreis Erding
213	Freising	Landkreis Freising Landkreis Pfaffenhofen a.d.Ilm vom Landkreis Neuburg-Schrobenhausen die Gemeinden Aresing, Schrobenhausen Verwaltungsgemeinschaft Schrobenhausen die Gemeinden Berg im Gau, Brunnen, Gachenbach, Langenmosen, Waidhofen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 215)
214	Fürstenfeldbruck	Landkreis Dachau vom Landkreis Fürstenfeldbruck die Gemeinden Alling, Egenhofen, Eichenau, Emmering, Fürstenfeldbruck, Gröbenzell, Maisach, Moorenweis, Olching, Puchheim, Türkenfeld Verwaltungsgemeinschaft Grafrath die Gemeinden Grafrath, Kottgeisering, Schöngeising Verwaltungsgemeinschaft Mammendorf die Gemeinden Adelshofen, Althegnenberg, Hattenhofen, Jesenwang, Landsberied, Mammendorf, Mittelstetten, Oberschweinbach (Übrige Gemeinde s. Wkr. 223)
215	Ingolstadt	Kreisfreie Stadt Ingolstadt Landkreis Eichstätt vom Landkreis Neuburg-Schrobenhausen die Gemeinden Burghelm, Ehekirchen, Karlshuld, Karlskron, Königsmoos, Neuburg a.d.Donau, Oberhausen, Rennertshofen, Weichering Verwaltungsgemeinschaft Neuburg a.d.Donau die Gemeinden Bergheim, Rohrenfels (Übrige Gemeinden s. Wkr. 213)
216	München-Nord	Von der kreisfreien Stadt München die Stadtbezirke 3, 4, 10 bis 12, 24 (Übrige Stadtbezirke s. Wkr. 217, 218, 219)
217	München-Ost	Von der kreisfreien Stadt München die Stadtbezirke 1, 5, 13 bis 16 (Übrige Stadtbezirke s. Wkr. 216, 218, 219)
218	München-Süd	Von der kreisfreien Stadt München die Stadtbezirke 6, 7, 17 bis 20 (Übrige Stadtbezirke s. Wkr. 216, 217, 219)
219	München-West/Mitte	Von der kreisfreien Stadt München die Stadtbezirke 2, 8, 9, 21 bis 23, 25 (Übrige Stadtbezirke s. Wkr. 216, 217, 218)
220	München-Land	Landkreis München

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
221	Rosenheim	Kreisfreie Stadt Rosenheim Landkreis Rosenheim
222	Bad Tölz-Wolfratshausen – Miesbach	Landkreis Bad Tölz-Wolfratshausen Landkreis Miesbach
223	Starnberg – Landsberg am Lech	Landkreis Landsberg am Lech Landkreis Starnberg vom Landkreis Fürstenfeldbruck die Gemeinde Germering (Übrige Gemeinden s. Wkr. 214)
224	Traunstein	Landkreis Berchtesgadener Land Landkreis Traunstein
225	Weilheim	Landkreis Garmisch-Partenkirchen Landkreis Weilheim-Schongau
226	Deggendorf	Landkreis Deggendorf Landkreis Freyung-Grafenau vom Landkreis Passau die Gemeinden Aicha vorm Wald, Eging a. See, Fürstenstein, Hofkirchen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 228)
227	Landshut	Kreisfreie Stadt Landshut Landkreis Kelheim vom Landkreis Landshut die Gemeinden Adlkofen, Altdorf, Bodenkirchen, Bruckberg, Buch a. Erlbach, Eching, Ergolding, Essenbach, Geisenhausen, Hohenthann, Kumhausen, Neufahrn i. NB, Niederaichbach, Pfeffenhausen, Rottenburg a. d. Laaber, Tiefenbach, Vilsbiburg, Vilsheim Verwaltungsgemeinschaft Altfraunhofen die Gemeinden Altfraunhofen, Baierbach Verwaltungsgemeinschaft Ergoldsbach die Gemeinden Bayerbach b. Ergoldsbach, Ergoldsbach Verwaltungsgemeinschaft Furth die Gemeinden Furth, Obersüßbach, Weihmichl Verwaltungsgemeinschaft Velden die Gemeinden Neufraunhofen, Velden, Wurmsham (Übrige Gemeinden s. Wkr. 229)

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
228	Passau	<p>Kreisfreie Stadt Passau vom Landkreis Passau die Gemeinden Aldersbach, Bad Füssing, Bad Griesbach i.Rottal, Breitenberg, Büchlberg, Fürstenzell, Haarbach, Hauzenberg, Hutthurm, Kirchham, Kößlarn, Neuburg a.Inn, Neuhaus a.Inn, Neukirchen vorm Wald, Obernzell, Ortenburg, Pocking, Ruderting, Ruhstorf a.d.Rott, Salzweg, Sonnen, Tettenweis, Thyrnau, Tiefenbach, Untergriesbach, Vilshofen an der Donau, Wegscheid, Windorf</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Aidenbach die Gemeinden Aidenbach, Beutelsbach</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Rotthalmünster die Gemeinden Malching, Rotthalmünster</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Tittling die Gemeinden Tittling, Witzmannsberg (Übrige Gemeinden s. Wkr. 226)</p>
229	Rottal-Inn	<p>Landkreis Dingolfing-Landau Landkreis Rottal-Inn vom Landkreis Landshut Verwaltungsgemeinschaft Gerzen die Gemeinden Aham, Gerzen, Kröning, Schalkham</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d.Isar die Gemeinden Postau, Weng, Wörth a.d.Isar (Übrige Gemeinden s. Wkr. 227)</p>
230	Straubing	<p>Kreisfreie Stadt Straubing Landkreis Regen Landkreis Straubing-Bogen</p>
231	Amberg	<p>Kreisfreie Stadt Amberg Landkreis Amberg-Weizsach Landkreis Neumarkt i.d.OPf.</p>

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
232	Regensburg	<p>Kreisfreie Stadt Regensburg vom Landkreis Regensburg die Gemeinden Barbing, Beratzhausen, Bernhardswald, Hagelstadt, Hemau, Köfering, Lappersdorf, Mintraching, Neutraubling, Nittendorf, Obertraubling, Pentling, Pettendorf, Pfatter, Regenstauf, Schierling, Sinzing, Tegernheim, Thalmassing, Wenzenbach, Wiesent, Zeitlarn</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Alteglofsheim die Gemeinden Alteglofsheim, Pfakofen</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Donaustauf die Gemeinden Altenthann, Bach a.d.Donau, Donaustauf</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Kallmünz die Gemeinden Duggendorf, Holzheim a.Forst, Kallmünz</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Laaber die Gemeinden Brunn, Deuerling, Laaber</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Pienzenhofen-Wolfsegg die Gemeinden Pienzenhofen, Wolfsegg</p> <p>Verwaltungsgemeinschaft Sünching die Gemeinden Aufhausen, Mötzing, Riekofen, Sünching (Übrige Gemeinden s. Wkr. 233)</p>
233	Schwandorf	<p>Landkreis Cham Landkreis Schwandorf vom Landkreis Regensburg Verwaltungsgemeinschaft Wörth a.d.Donau die Gemeinden Brennberg, Wörth a.d.Donau (Übrige Gemeinden s. Wkr. 232)</p>
234	Weiden	<p>Kreisfreie Stadt Weiden i.d.OPf. Landkreis Neustadt a.d.Waldnaab Landkreis Tirschenreuth</p>

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
235	Bamberg	<p>Kreisfreie Stadt Bamberg vom Landkreis Bamberg die Gemeinden Altendorf, Buttenheim, Frensdorf, Hallstadt, Hirschaid, Pettstadt, Pommersfelden, Schlüsselfeld, Stegaurach, Strullendorf, Walsdorf Verwaltungsgemeinschaft Burgebrach die Gemeinden Burgebrach, Schönbrunn i. Steigerwald Verwaltungsgemeinschaft Ebrach die Gemeinden Burgwindheim, Ebrach Verwaltungsgemeinschaft Lisberg die Gemeinden Lisberg, Priesendorf (Übrige Gemeinden s. Wkr. 239) vom Landkreis Forchheim die Gemeinden Eggolsheim, Forchheim, Hallerndorf, Hausen, Heroldsbach, Igensdorf, Langensendelbach, Neunkirchen a. Brand Verwaltungsgemeinschaft Dormitz die Gemeinden Dormitz, Hetzles, Kleinsendelbach Verwaltungsgemeinschaft Effeltrich die Gemeinden Effeltrich, Poxdorf Verwaltungsgemeinschaft Gosberg die Gemeinden Kunreuth, Pinzberg, Wiesenthau Verwaltungsgemeinschaft Kirchehrenbach die Gemeinden Kirchehrenbach, Leutenbach, Weilersbach (Übrige Gemeinden s. Wkr. 236)</p>
236	Bayreuth	<p>Kreisfreie Stadt Bayreuth Landkreis Bayreuth vom Landkreis Forchheim die Gemeinden Egloffstein, Gößweinstein, Obertrubach, Pretzfeld, Wiesental Verwaltungsgemeinschaft Ebermannstadt die Gemeinden Ebermannstadt, Unterleinleiter Verwaltungsgemeinschaft Gräfenberg die Gemeinden Gräfenberg, Hiltpoltstein, Weißenhohe (Übrige Gemeinden s. Wkr. 235)</p>
237	Coburg	<p>Kreisfreie Stadt Coburg Landkreis Coburg Landkreis Kronach vom Landkreis Hof die Gemeinde Geroldsgrün (Übrige Gemeinden s. Wkr. 238)</p>

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
238	Hof	<p>Kreisfreie Stadt Hof Landkreis Wunsiedel i. Fichtelgebirge vom Landkreis Hof die Gemeinden Bad Steben, Berg, Döhlau, Helmbrechts, Köditz, Konradsreuth, Münchberg, Naila, Oberkotzau, Regnitzlosau, Rehau, Schwarzenbach a. Wald, Schwarzenbach a. d. Saale, Selbitz, Stammbach, Zell im Fichtelgebirge Verwaltungsgemeinschaft Feilitzsch die Gemeinden Feilitzsch, Gattendorf, Töpen, Trogen Verwaltungsgemeinschaft Lichtenberg die Gemeinden Issigau, Lichtenberg Verwaltungsgemeinschaft Schauenstein die Gemeinden Leupoldsdorf, Schauenstein Verwaltungsgemeinschaft Sparneck die Gemeinden Sparneck, Weißdorf (Übrige Gemeinde s. Wkr. 237)</p>
239	Kulmbach	<p>Landkreis Kulmbach Landkreis Lichtenfels vom Landkreis Bamberg die Gemeinden Bischberg, Breitengüßbach, Gundelsheim, Heiligenstadt i. OFr., Kemmern, Litzendorf, Memmelsdorf, Oberhaid, Rattelsdorf, Scheßlitz, Viereth-Trunstadt, Zapfendorf Verwaltungsgemeinschaft Baunach die Gemeinden Baunach, Gerach, Lauter, Reckendorf Verwaltungsgemeinschaft Steinfeld die Gemeinden Königsfeld, Stadelhofen, Wattendorf (Übrige Gemeinden s. Wkr. 235)</p>
240	Ansbach	<p>Kreisfreie Stadt Ansbach Landkreis Ansbach Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen</p>
241	Erlangen	<p>Kreisfreie Stadt Erlangen Landkreis Erlangen-Höchstadt vom Landkreis Neustadt a. d. Aisch-Bad Windsheim Verwaltungsgemeinschaft Uehlfeld die Gemeinden Dachsbach, Gerhardshofen, Uehlfeld (Übrige Gemeinden s. Wkr. 242)</p>

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
242	Fürth	<p>Kreisfreie Stadt Fürth Landkreis Fürth vom Landkreis Neustadt a.d.Aisch-Bad Windsheim die Gemeinden Bad Windsheim, Burghaslach, Dietersheim, Emskirchen, Ipsheim, Markt Erlbach, Neustadt a.d.Aisch, Oberzenn Verwaltungsgemeinschaft Burgbernheim die Gemeinden Burgbernheim, Gallmersgarten, Illesheim, Marktbergel Verwaltungsgemeinschaft Diespeck die Gemeinden Baudenbach, Diespeck, Gutenstetten, Münchsteinach Verwaltungsgemeinschaft Hagenbüchach-Wilhelmsdorf die Gemeinden Hagenbüchach, Wilhelmsdorf Verwaltungsgemeinschaft Neuhof a.d.Zenn die Gemeinden Neuhof a.d.Zenn, Trautskirchen Verwaltungsgemeinschaft Scheinfeld die Gemeinden Langenfeld, Markt Bibart, Markt Taschendorf, Oberscheinfeld, Scheinfeld, Sugenheim Verwaltungsgemeinschaft Uffenheim die Gemeinden Ergersheim, Gollhofen, Hemmersheim, Ippesheim, Markt Nordheim, Oberickelsheim, Simmershofen, Uffenheim, Weigenheim (Übrige Gemeinden s. Wkr. 241)</p>
243	Nürnberg-Nord	<p>Von der kreisfreien Stadt Nürnberg die Bezirke 01 bis 13, 22 bis 30, 64, 65, 70 bis 87, 90 bis 95 (Übrige Bezirke s. Wkr. 244)</p>
244	Nürnberg-Süd	<p>Kreisfreie Stadt Schwabach von der kreisfreien Stadt Nürnberg die Bezirke 14 bis 21, 31 bis 55, 60 bis 63, 96, 97 (Übrige Bezirke s. Wkr. 243)</p>
245	Roth	<p>Landkreis Nürnberger Land Landkreis Roth</p>
246	Aschaffenburg	<p>Kreisfreie Stadt Aschaffenburg Landkreis Aschaffenburg</p>
247	Bad Kissingen	<p>Landkreis Bad Kissingen Landkreis Haßberge Landkreis Rhön-Grabfeld</p>
248	Main-Spessart	<p>Landkreis Main-Spessart Landkreis Miltenberg</p>
249	Schweinfurt	<p>Kreisfreie Stadt Schweinfurt Landkreis Kitzingen Landkreis Schweinfurt</p>
250	Würzburg	<p>Kreisfreie Stadt Würzburg Landkreis Würzburg</p>

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
251	Augsburg-Stadt	Kreisfreie Stadt Augsburg
252	Augsburg-Land	<p>Vom Landkreis Aichach-Friedberg die Gemeinden Affing, Aichach, Friedberg, Hollenbach, Kissing, Merching, Rehling, Ried Verwaltungsgemeinschaft Dasing die Gemeinden Adelzhausen, Dasing, Eurasburg, Obergriesbach, Sielenbach Verwaltungsgemeinschaft Mering die Gemeinden Mering, Schmiechen, Steindorf (Übrige Gemeinden s. Wkr. 253)</p> <p>vom Landkreis Augsburg die Gemeinden Adelsried, Altenmünster, Aystetten, Biberbach, Bobingen, Diedorf, Dinkelscherben, Gablingen, Gersthofen, Horgau, Königsbrunn, Kutzenhausen, Langweid a. Lech, Meitingen, Neusäß, Stadtbergen, Thierhaupten, Wehringen, Zusmarshausen Verwaltungsgemeinschaft Gessertshausen die Gemeinden Gessertshausen, Ustersbach Verwaltungsgemeinschaft Nordendorf die Gemeinden Allmannshofen, Ehingen, Ellgau, Kühltenthal, Nordendorf, Westendorf Verwaltungsgemeinschaft Welden die Gemeinden Bonstetten, Emersacker, Heretsried, Welden (Übrige Gemeinden s. Wkr. 255, 257)</p>
253	Donau-Ries	<p>Landkreis Dillingen a.d. Donau Landkreis Donau-Ries vom Landkreis Aichach-Friedberg die Gemeinde Inchenhofen Verwaltungsgemeinschaft Aindling die Gemeinden Aindling, Petersdorf, Todtenweis Verwaltungsgemeinschaft Kühbach die Gemeinden Kühbach, Schiltberg Verwaltungsgemeinschaft Pöttmes die Gemeinden Baar (Schwaben), Pöttmes (Übrige Gemeinden s. Wkr. 252)</p>
254	Neu-Ulm	<p>Landkreis Günzburg Landkreis Neu-Ulm</p>
255	Memmingen — Unterallgäu	<p>Kreisfreie Stadt Memmingen Landkreis Unterallgäu vom Landkreis Augsburg die Gemeinden Fischach, Schwabmünchen Verwaltungsgemeinschaft Stauden die Gemeinden Langenneufnach, Mickhausen, Mittelneufnach, Scherstetten, Walkertshofen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 252, 257)</p>
256	Oberallgäu	<p>Kreisfreie Stadt Kempten (Allgäu) Landkreis Lindau (Bodensee) Landkreis Oberallgäu</p>

Noch: 5. Wahlkreiseinteilung Bayerns zur Bundestagswahl 2025

Wahlkreis		Gebiet des Wahlkreises
Nr.	Name	
257	Ostallgäu	<p>Kreisfreie Stadt Kaufbeuren Landkreis Ostallgäu vom Landkreis Augsburg die Gemeinde Graben Verwaltungsgemeinschaft Großaitingen die Gemeinden Großaitingen, Kleinaitingen, Oberottmarshausen Verwaltungsgemeinschaft Langerringen die Gemeinden Hiltelfingen, Langerringen Verwaltungsgemeinschaft Lechfeld die Gemeinden Klosterlechfeld, Untermeitingen (Übrige Gemeinden s. Wkr. 252, 255)</p>

Wahlkreise Bayerns zur Bundestagswahl 2025

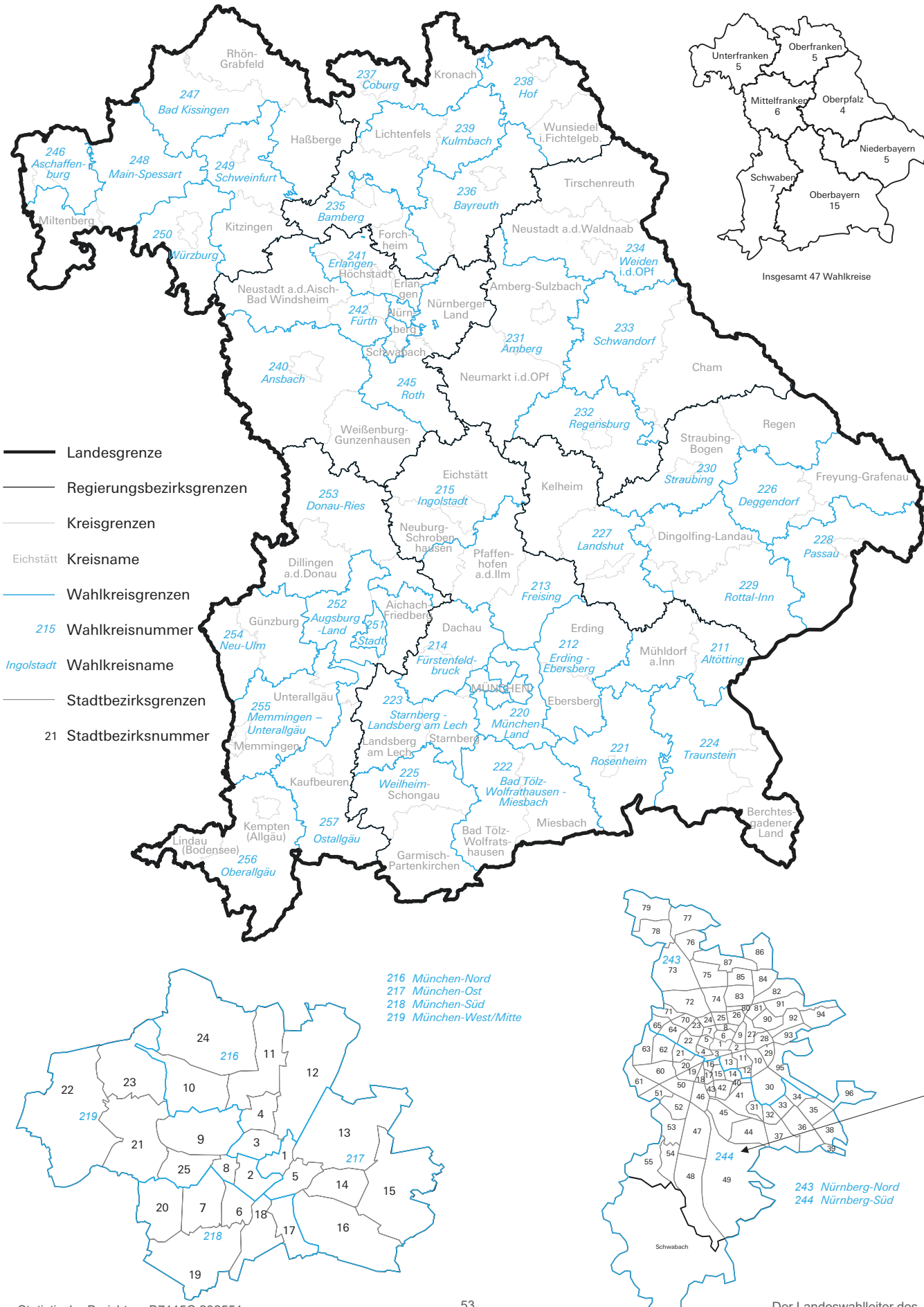
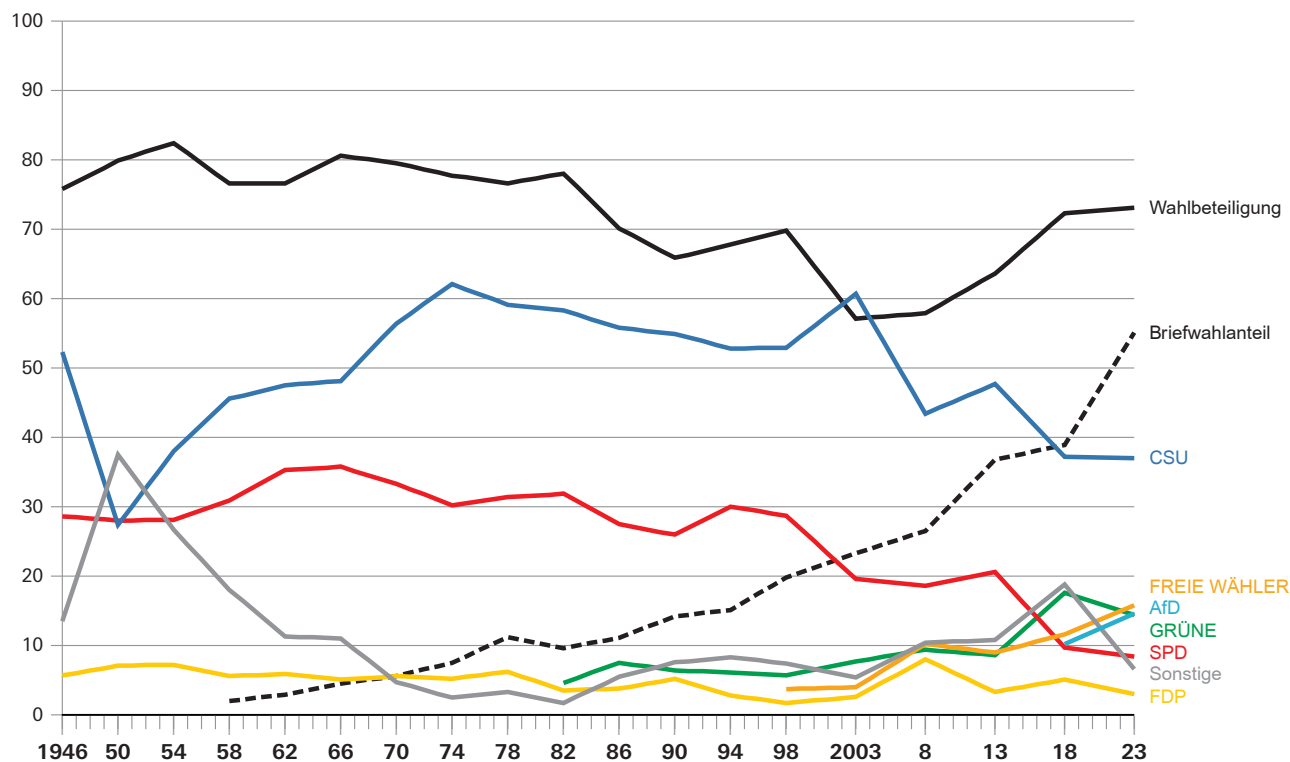


Abb. 2

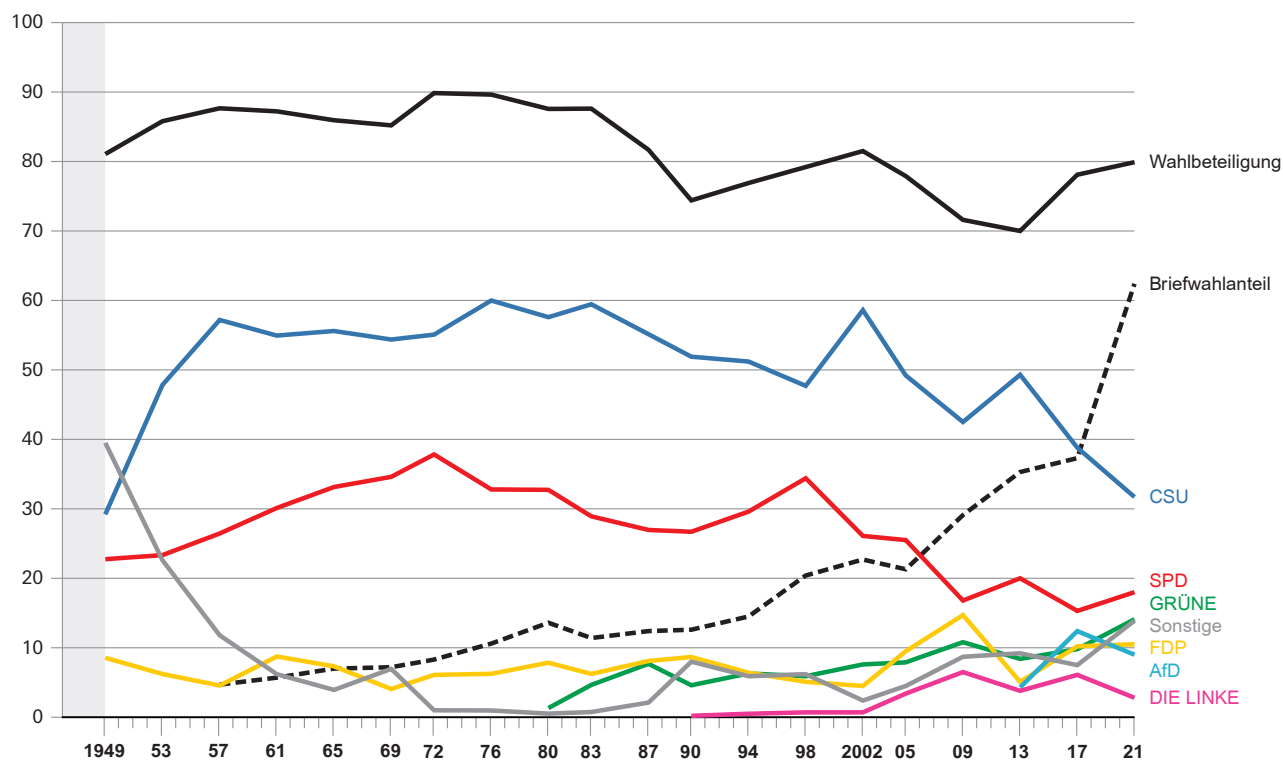
Landtagswahlen seit 1946

Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Gesamtstimmenanteile in Prozent



Bundestagswahlen seit 1949

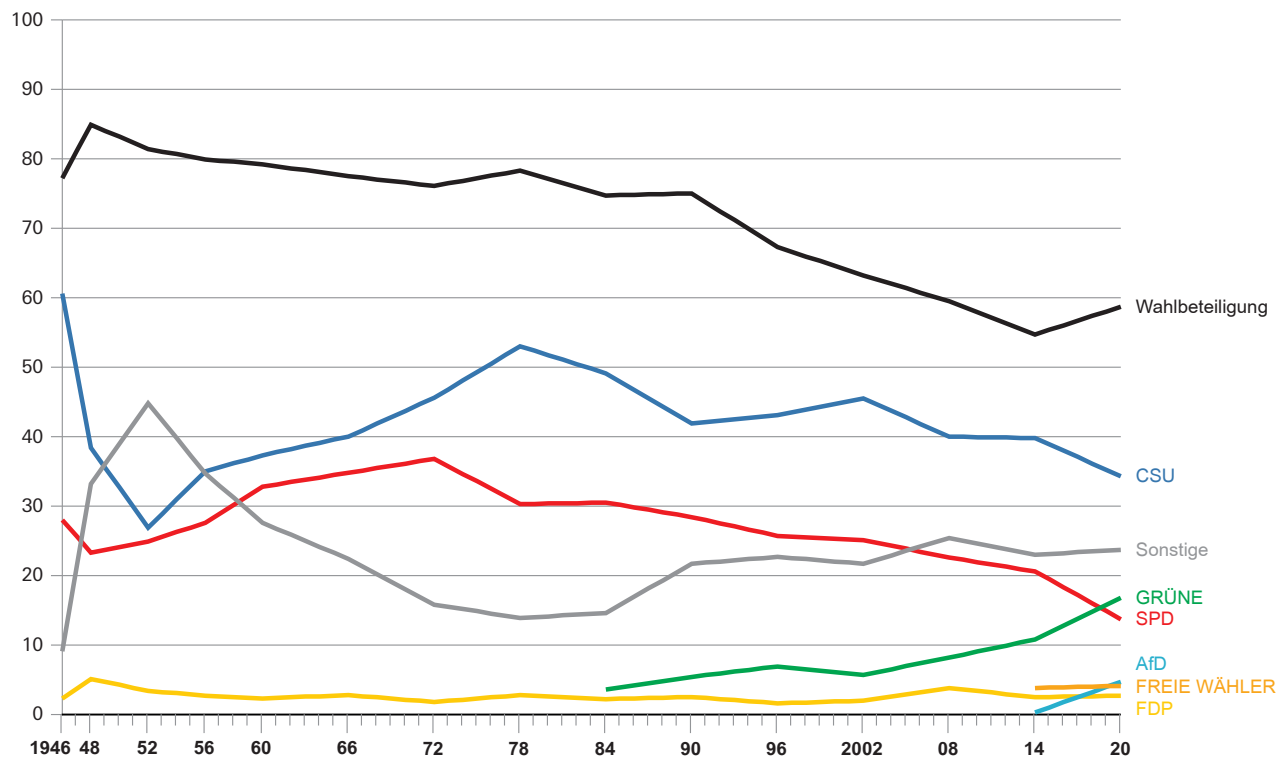
Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Zweitstimmenanteile in Prozent



Noch: Abb. 2

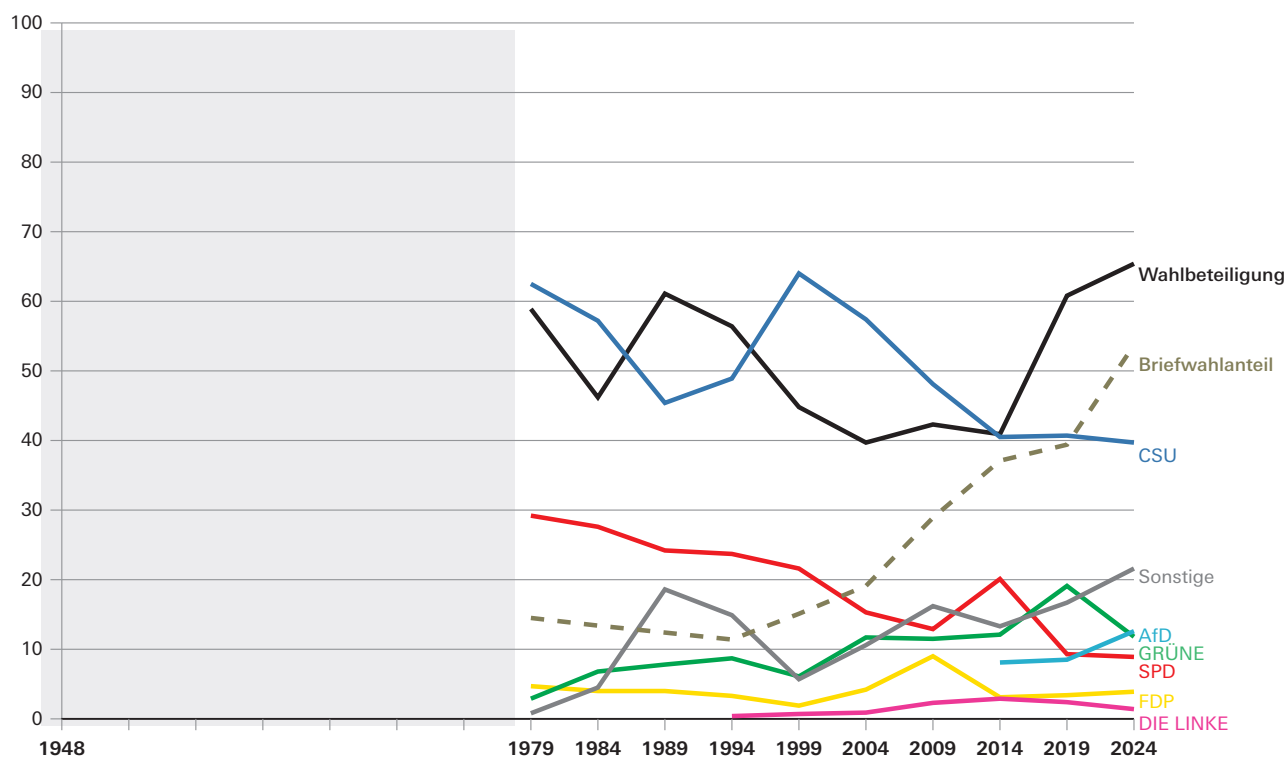
Kommunalwahlen seit 1946

Wahl der Stadträte in den kreisfreien Städten und Wahl der Kreistage in den Landkreisen
Wahlbeteiligung und Stimmen
in Prozent



Europawahlen seit 1979

Wahlbeteiligung, Briefwahlanteil und Stimmenanteile
in Prozent



Veröffentlichungen zur Wahl zum 21. Deutschen Bundestag in Bayern 2025

Bestellnummer	Titel	Erscheinungstermin
B71153	Vergleichszahlen, Terminkalender, Wahlleiter, Wahlkreiseinteilung	Dezember 2024
B71203	Wahlvorschläge, Bewerber	Februar 2025
B71303	Vorläufiges Ergebnis	Montag nach dem Wahltag
B71413	Endgültiges Ergebnis	März 2025
B71433	Bundestagswahlen in Bayern 1949 bis 2025	Mai 2025
B71443	Endgültiges Ergebnis: Text, Tabellen, Schaubilder	Juli 2025
B71503	Repräsentative Wahlstatistik	Juli 2025

Veröffentlichungen zu Wahlen in Bayern seit 1946

Bestellnummer	Titel	Erscheinungsform
B70012	Ergebnisse der Landtags-, Bundestags- und Europawahlen je Regionaleinheit (Gemeinde, Kreis, Regierungsbezirk, Bayern)	Druckausgabe
B7001B	Ergebnisse der Landtags-, Bundestags- und Europawahlen je Regionaleinheit (Gemeinde, Kreis, Regierungsbezirk, Bayern)	Datei-Ausgabe (PDF-Format)
B7001A	Ergebnisse der Landtags-, Bundestags- und Europawahlen für alle 2056 Gemeinden Bayerns sowie – aufsummiert – für 71 Landkreise, 7 Regierungsbezirke und Bayern	DVD (PDF-Format)



Umfangreiche Informationen zu Wahlen in Bayern sind im Internet verfügbar unter www.wahlen.bayern.de

Publikationsservice

Das Bayerische Landesamt für Statistik veröffentlicht jährlich über 400 Publikationen. Das aktuelle Veröffentlichungsverzeichnis ist im Internet als Datei verfügbar, kann aber auch als Druckversion kostenlos zugesandt werden.

Kostenlos

ist der Download der meisten Veröffentlichungen, z.B. von Statistischen Berichten (PDF- oder Excel-Format).

Kostenpflichtig

sind alle Printversionen (auch von Statistischen Berichten), Datenträger und ausgewählte Dateien (z.B. von Verzeichnissen, von Beiträgen, vom Jahrbuch).

Publikationsservice



Alle Veröffentlichungen sind im Internet verfügbar unter www.statistik.bayern.de/produkte

